

ExtraSchicht

Die Nacht der Industriekultur



30. Juni 2018

50 Spielorte | 2.000 Künstler | 1 Ticket

www.extraschicht.de

METROPOLE
RUHR
TOURISMUS

ExtraSchicht

Die Nacht der Industriekultur

Projektträger:



Projektpartner:



Medienpartner:



Förderer:

Premiumpartner:



LIEBE GÄSTE,

2018 ist ein einschneidendes Jahr für die Region. Wir erleben das Ende des Steinkohlenbergbaus; das Ende einer Ära. Zugleich beweist die Metropole Ruhr mit ihrer 18. ExtraSchicht aber auch, dass die Menschen im Ruhrgebiet selbstbewusst und voller Stolz gemeinsam ihre Zukunft gestalten. Schließlich ist die ExtraSchicht gerade deshalb eine außergewöhnliche Veranstaltung, weil sie einzigartige Spielorte wie ehemalige Industrieanlagen und alte Zechen hat, die mehr sind als Relikte. Sie sind lebendige Arbeits-, Veranstaltungs- und Kulturorte der Zukunft, die Menschen begeistern.

Seien Sie dabei und entdecken Sie zur ExtraSchicht am 30. Juni die Metropole Ruhr von ihrer spannendsten Seite. In 22 Städten, an 50 Spielorten und mit mehr als 2.000 Künstlern, die alle Facetten der Fantasie mit Theater, Comedy, Poesie, Akrobatik und spektakulären Licht- und Pyroshows bespielen.

Das große Ganze jedoch wäre nicht möglich, ohne das Engagement vieler Einzelner. Jenen Menschen, die mit Herzblut daran gearbeitet haben, allen Besuchern der ExtraSchicht auch in diesem Jahr eine unvergessliche Nacht, einen Feiertag der Industriekultur, zu bereiten. Mein Dank gilt daher vor allem den Spielorten, den lokalen Verkehrsunternehmen sowie dem Verkehrsverbund Rhein-Ruhr, der RAG-Stiftung, der RAG Montan Immobilien GmbH, dem Regionalverband Ruhr und der Emschergenossenschaft. Kooperationen wie diese zeugen nicht nur von tiefer Verbundenheit zur Metropole Ruhr, sondern stehen beispielhaft für einen der zentralen Kerngedanken der ExtraSchicht: anzupacken und gemeinsam etwas Großartiges auf die Beine zu stellen.

Gehen Sie zusammen mit uns auf eine spannende Entdeckungsreise durch die Region. Erleben Sie die ExtraSchicht 2018 und werden Sie Teil einer Gemeinschaft, die eine Leidenschaft eint: ihre Begeisterung für die Metropole Ruhr.

Ihr

Axel Biermann

Geschäftsführer der Ruhr Tourismus GmbH

LIEBE EXTRASCHICHTLER,



einmal im Jahr feiert die Metropole Ruhr sich selbst und feiert das, was das Ruhrgebiet ausmacht: ein einmaliges industriekulturelles Erbe. Ein Erbe, dem 2018 – dem Jahr, in dem der Steinkohlenbergbau im Ruhrgebiet endet – noch einmal besondere Bedeutung zukommt. Denn genau jetzt muss die Metropole Ruhr zeigen, dass in einem Ende immer auch ein Anfang liegt, dass wir längst erfolgreich auf dem aufgebaut haben, was das Ruhrgebiet einst groß gemacht hat. Und dass dieser Prozess noch immer mitten im Gang ist. Produktiv und fantasievoll.

Das beste Beispiel ist die ExtraSchicht: Auch als Traditionsveranstaltung im 18. Jahr ist die Nacht der Industriekultur immer in Bewegung und die Besucher können immer wieder Neues entdecken. Gleich fünf neue Mitspieler sind es in diesem Jahr: die Alte Dreherei in Mülheim, das Stiftsquellewerk in Dorsten, die Werkstatt in Witten, Haus Opherdicke in Holzwickede und der 2016 erst gestartete JunkYard in Dortmund. Fünf Spielorte, von denen jeder auf seine Art vom großen Engagement der Menschen vor Ort und ihrem Ideenreichtum zeugen. Genauso wie der Malakoffturm in Bottrop, die DASA Arbeitswelt Ausstellung in Dortmund und die Elbershallen in Hagen, die nach einer kurzen Verschnaufpause in diesem Jahr wieder als Spielorte mit dabei sind.

Sicher ist: Wir sind eine Region im Fluss, das Ruhrgebiet trägt diesen Anspruch, wenn man so will, bereits im Namen. Und das ist gut so. Denn die Metropole Ruhr ist vielfältig, bunt und lebenswert. Und wenn sie sich mit der Nacht der Industriekultur selbst feiert, dann tut sie das nicht leise, nicht alltäglich, sondern authentisch. Mit einer ExtraSchicht eben.

Machen Sie sich am 30. Juni auf den Weg. Es lohnt sich.

Ihre

Karola Geiß-Netthöfel

Direktorin des Regionalverbandes Ruhr

DIE KOHLE GEHT. DIE FLÄCHE BLEIBT. WEITERHIN STARK FÜR DIE REGION.



In diesem Jahr ruft die ExtraSchicht den Menschen in Erinnerung, was hier vor vielen Jahren begann: der Steinkohlenbergbau. Ende 2018 stellen die letzten noch aktiven Bergwerke die Kohlenförderung ein. Damit endet ein wichtiges Kapitel Industriegeschichte. Wir als RAG Montan Immobilien gestalten weiterhin Flächen und Projekte zukunftsfähig. Seit mehr als 40 Jahren haben wir auf mehr als 9.000 Hektar Fläche neue Quartiere für Arbeiten, Wohnen und Freizeit realisiert.

Seit vielen Jahren arbeiten ExtraSchicht und RAG Montan Immobilien schon zusammen und förderten neue Spielorte. Hier konnten die Besucher ehemalige Bergbaustandorte erstmals auf eigene Faust entdecken. Und oftmals galt die ExtraSchicht als Startimpuls für die Entwicklung einer Fläche.

Zur ExtraSchicht 2018 präsentiert die RAG Montan Immobilien vier Spielorte, die besonders Geschichte, Wandel und Zukunft einer Bergbaufäche sichtbar machen. Das UNESCO-Welterbe Zollverein in Essen, aus der ehemals größten Bergbaustadt Europas, in Herten, Schlägel & Eisen 3/4/7 und den Zukunftsstandort Ewald sowie in Dinslaken das Kreativ.Quartier Lohberg.

Wir wünschen Ihnen eine spannende und anregende ExtraSchicht 2018!

Ihr

Markus Masuth

Vorsitzender der Geschäftsführung RAG Montan Immobilien

INHALT

ExtraSchicht 2018	8
Alle Spielorte	12
Neue Spielorte	14
!SING - DAY OF SONG	16
Programm	18



INFORMATIONEN UND SERVICE

Ticketleistungen	100	Bildnachweise	106
Vorverkaufsstellen	101	Allgemeine Geschäftsbedingungen	108
Meine Schicht	102	Impressum	110
Besonderer Dank	104		

SPIELOORTE UND PROGRAMM

EXTRAFAHRT – DIE ROLLENDEN SPIELOORTE 20

RB 36 – 68erExpress	21	Linie 107 – CoalExpress	22	U35 – ComedyExpress	23
---------------------------	-----------	-------------------------------	-----------	---------------------------	-----------

DUISBURG · OBERHAUSEN · MÜLHEIM AN DER RUHR · DINSLAKEN · MOERS 24

Landschaftspark Duisburg-Nord	26
Innenhafen Duisburg	28
Museum der Deutschen Binnenschifffahrt, Duisburg	29
Thyssenkrupp, Duisburg	30
LVR-Industriemuseum Zinkfabrik Altenberg, Oberhausen	31
Gasometer Oberhausen	32
Ludwigalerie Schloss Oberhausen ..	33
Theater a.d. Niebuhr, Oberhausen	34
MüGa-Park, Mülheim a. d. R.	35
Alte Dreherei, Mülheim a. d. R.	NEU 36
Aquarius Wassermuseum, Mülheim a. d. R.	37
Kreativ.Quartier Lohberg, Dinslaken	38
Rheinpreußen Schacht IV, Moers	42
Maschinenhalle Pattberg, Moers	43

ESSEN · GELSENKIRCHEN · BOTTROP · HERTEN · RECKLINGHAUSEN · MARL · DORSTEN 44

UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen	46
Zeche Carl und Maschinenhaus Essen	49
Nordsternpark Gelsenkirchen	50
Pumpwerk im Nordsternpark Gelsenkirchen	52
Grusellabyrinth und Malakoffturm, Bottrop	53
Zukunftsstandort Ewald, Herten ...	54
Schlägel & Eisen, Herten	57
Umspannwerk Recklinghausen – Museum Strom und Leben	58
Chemiepark Marl	59
CreativQuartier Fürst Leopold, Dorsten	60
Stiftsquelle, Dorsten	NEU 61

BOCHUM · HERNE · HATTINGEN · WITTEN 62

Jahrhunderthalle Bochum	64
Privatbrauerei Moritz Fiege, Bochum	66
LWL-Industriemuseum Zeche Hannover, Bochum	67
Eisenbahnmuseum Bochum	68
LWL-Museum für Archäologie, Herne	70
Flottmann-Hallen, Herne	71
Kulturbrauerei Hülsmann, Herne ...	72
LWL-Industriemuseum Henrichshütte Hattingen	74
LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall, Witten	76
Werkstadt, Witten	NEU 77

DORTMUND · CASTROP-RAUXEL · WALTROP · HOLZWICKEDE · UNNA · HAGEN 78

Kokerei Hansa, Dortmund	80
Dortmunder U – Zentrum für Kunst und Kreativität	82
Deutsches Fußballmuseum, Dortmund	83
Künstlerhaus Dortmund	84
LWL-Industriemuseum Zeche Zollern, Dortmund	85
DASA Arbeitswelt Ausstellung, Dortmund	86
Kulturort Depot, Dortmund	87
Brauerei-Museum, Dortmund	88
Hoesch-Museum, Dortmund	89
JunkYard, Dortmund	NEU 90
Parkbad Süd, Castrop-Rauxel	92
LWL-Industriemuseum Schiffshebewerk Henrichenburg, Waltrop	93
Haus Opherdicke, Holzwickede ..	NEU 94
Lindenbrauerei Unna	95
Elbershallen, Hagen	96



EXTRASCHICHT 2018

Jede ExtraSchicht ist einmalig und unverwechselbar. Und auch die 18. Auflage der Nacht der Industriekultur stellt die enorme Kreativität der Metropole Ruhr unter Beweis. Als Acht-Stunden-Schicht der Superlative vereint sie Spielorte von außergewöhnlichem Reiz. 50 Spielorte in 22 Städten von Moers bis Unna bilden am 30. Juni von 18:00 bis 02:00 Uhr gemeinsam einen gigantischen Rummelplatz, bespielt von 2.000 Künstlern, begeistert gefeiert von rund 200.000 Besuchern. Es ist Zeit für eine Nacht voller Staunen und Entdeckungen. Mit dabei sind diesmal bekannte Gäste wie Stoppok, Lisa Feller, DJ Moguai sowie das Klavier-Festival Ruhr, die Bochumer Symphoniker und zahlreiche Newcomer. Einmal im Jahr feiert die Metropole Ruhr sich selbst. Und das ist auch 2018 alles andere als alltäglich.

Große Momente

Ohne Dunkelheit kein Licht. Was philosophisch klingt, manifestiert sich zur Nacht der Industriekultur in Kompositionen aus Licht, Feuer und Flammen. Als kunstvolle Illuminationen zaubern sie Farben, Schatten und Bilder auf Kathedralen der Industriekultur, auf historische Fassaden und schlafende Maschinen oder verwandeln Parks und Gärten in wahrhaft verwunschene Orte. Spektakuläre Feuerwerke und Feuershows tauchen die Spielorte in fantastisches Licht. Perfekte Inszenierungen, faszinierend vergänglich und unheimlich schön. Selbst in ihrer „digitalen“ Variante, die sich dort offenbart, wo Laser zielsicher die Dunkelheit teilen. Lassen Sie sich ein auf die strahlenden Seiten der Nacht. Erleben Sie die ExtraSchicht Auge in Auge mit Feuer-Jongleuren und fliegenden Pyrodrachen. Machen Sie sich bereit für große, für magische Momente.

Das Extra für Grenzgänger

Auf Regenbogenpfaden durch die Nacht? Hinab in die Unterwelt? Vom Märchen ins Schloss und dann auf den Schrottplatz? Die ExtraSchicht öffnet Besuchern mehr als nur eine Pforte in eine andere Welt. Und so führt die Reise diesmal etwa nach Afrika, Amerika, Irland, Schottland oder Italien. Mehr noch: Eine Schicht lang verschwimmen die Grenzen zwischen Realität und Fantasie. Eine Nacht lang drücken ExtraSchichtler ihr eigenes Geld, eine Nacht lang verwandeln sich Werksgelände in Seiltanz-Manegen, sind mit den Besuchern auch Gaukler, Geister und Kobolde unterwegs. Eine Nacht lang versetzt die ExtraSchicht Berge – und hängt sie kopfüber an der Decke auf.

Gegensätze ziehen an

Tauchtonne trifft auf Panoramaterrasse. Alleinunterhalter auf Rudelsänger. Geflügel- und Taubenzucht auf gesprengtes Gemüse. Jede ExtraSchicht ist so individuell wie das Programm, das Sie sich zusammenstellen. 50 Spielorte vereinen Steampunks und Highlander, Holzräder und Dampfmaschinen, Poetry-Slam und Kopfhörer-Partys, Klassik und Country, Flamenco und Lindy Hop, Bingo und Fußball zu einem perfekten Erlebnis. ExtraSchichtler erfahren die Nacht dabei mit allen Sinnen und vollem Körpereinsatz. Bei Upcycling-Workshops oder am Schmiedehammer. Als Altertumsforscher oder beim Kegeln. Beim Comiczeichnen oder am Surfsimulator. Eine Schicht. Unzählige Möglichkeiten.





Keine Kohle mehr

Die Nacht der Industriekultur bietet die Chance auf eine Reise zurück in die Vergangenheit des Ruhrgebiets. Zurück zu Kohle und Stahl. Eine Reise, die zur 18. ExtraSchicht noch ein wenig intensiver ausfällt als bislang. Denn 2018 findet mit dem Ende des Steinkohlenbergbaus eine ganze Ära ihren Abschluss. In Ausstellungen und Führungen, Kunst-Aktionen und Gesprächen spürt die ExtraSchicht dieser Epoche nach – und schlägt dabei mit der ihr eigenen Raffinesse einen Bogen zu Gegenwart und Zukunft der Metropole Ruhr.

ExtraSchicht geht in Führung

Hüttenwerke, Zechen, Werksgelände und Kokereien sind authentische Zeitzeugen. Daher lässt die ExtraSchicht bewusst auch jene zu Wort kommen, die diese gewaltigen Anlagen kennen wie ihre Westentasche. Bergleute, Koker, Stahlarbeiter. Spezialisten, die Sie mitnehmen in ihre Welt – hinein in Stollen oder Keller, hinauf auf Hochöfen und Dächer. Entdecken Sie unter kundiger Führung Ausstellungen und die Architektur ganzer Stadtviertel. Erfahren Sie, wie Fledermäuse das Ruhrgebiet sehen, wie Bier gebraut wird und wo Wasserflaschen Schlange stehen. Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen aktiver Weltkonzerne und lokaler Initiativen. Die ExtraSchicht lädt Sie ein zu einem Streifzug durch die Vielfalt der Metropole Ruhr.

Meine Schicht

Wir wollen Ihnen mit diesem Programmheft zur ExtraSchicht die Auswahl erleichtern. Blättern Sie also um und lassen Sie sich inspirieren. Vom Programm, vom Spielort selbst, von Ihrem Lieblingskünstler. Alles andere haben wir gemeinsam mit unseren Partnern bereits für Sie vorbereitet: 150 kostenlose Shuttlebusse etwa, die Sie nach dem Hop-on-Hop-off-Prinzip auf 19 festen Linienverbindungen unkompliziert durch die Nacht bringen. Auf Seite 102 und im Internet unter www.extraschicht.de finden sie weitere nützliche Planungstools.

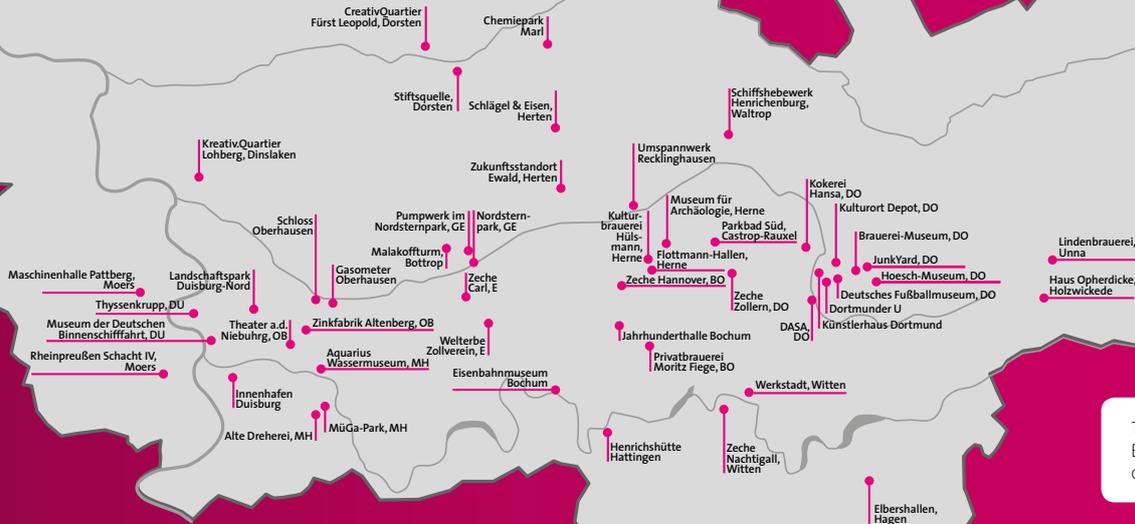
Vergessen Sie nicht: Jede ExtraSchicht ist so einzigartig wie Sie selbst. Also, bleiben Sie neugierig.



Teilen Sie Ihre schönsten Momente online mit
#ExtraSchicht

Alle Spielorte auf einen Blick

Herausnehmbarer
**MOBILITÄTSPLAN MIT
RADWEGENETZ**
am Ende des Hefts



Tipps für Ihre
Entdeckungstour durch
die Nacht auf **S. 102**



Alte Dreherei, Mülheim an der Ruhr



Stiftsquelle, Dorsten



Werkstadt, Witten



Haus Opherdicke, Holzwickede

NEUE SPIELORTE

Mit 50 Spielorten in 22 Städten steht auch die ExtraSchicht 2018 vor allem für eines: für eine faszinierende Reise durch die Metropole Ruhr, von einem Spielort zum nächsten, von einer Welt zur anderen. Und nicht zuletzt dank immer wieder neuer Mitspieler wird das ohnehin so vielfältige Spektrum der Industriekultur Jahr für Jahr um weitere, spannende Facetten ergänzt.

Die **Alte Dreherei** in Mülheim an der Ruhr ist Heimat und Spielstätte gleich mehrerer Vereine, die das 2.500 Quadratmeter große Industriedenkmal vor dem Verfall bewahren. Das gemeinsame Ziel: die Schaffung eines kulturell wertvollen, lebendigen Hauses der Vereine. Die Dreherei wurde 1874 von der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft errichtet und bis 1959 durch die Deutsche Bahn genutzt.

Nur wenige Jahre jünger ist das 1894 in Essen gegründete Familienunternehmen **Stiftsquelle**. Der Mineralwasserproduzent hat seinen Sitz mittlerweile in Dorsten und vereint in seinen Prinzipien gezielt familiäre Werte und modernste, nachhaltige Technologien. Die Kutschen von einst wurden deshalb längst durch Elektrofahrzeuge ersetzt.

Dass die ehemalige Verladehalle der Mannesmannröhren-Werke in Witten einmal eine zweite Karriere als soziokulturelles Jugend- und Kulturzentrum starten würde, hat sich zu Produktionszeiten sicherlich niemand vorstellen können. Doch das Konzept der **WERK°STADT** geht bereits seit 1977 erfolgreich auf.

Deutlich jünger, aber nicht weniger einfallsreich, was die Neunutzung angeht: der **JunkYard** in Dortmund. Gestartet als thyssenkrupp-Eisenhütte und nach einem eher unrühmlichen Zwischenspiel als Schrottplatz hat sich die Einrichtung in den vergangenen zwei Jahren als kreatives Kulturzentrum etabliert.

Den perfekten Kontrast zum Schrottplatz liefert in diesem Jahr Holzwickede: **Haus Opherdicke**, ein beeindruckendes Wasserschloss mit historischen Wurzeln bis ins ausgehende Mittelalter, ist nach aufwendiger Sanierung durch den Kreis Unna ein gefragter Kulturort von ganz eigener Schönheit.

Bereits die fünf Neuzugänge belegen, dass eine typische ExtraSchicht alles andere als eindimensional ist. Und der **Malakoffturm** in Bottrop, die **DASA Arbeitswelt Ausstellung** in Dortmund sowie die **Elbershallen** in Hagen, alle nach einer kurzen Verschnaufpause wieder dabei, reihen sich hier perfekt ein.





Nach dem 12:10 Uhr-Singen machen die angemeldeten Chöre mit einem eigenen bunten Repertoire weiter. Vom Kindergarten- bis zum Pop-Chor, für jeden ist etwas dabei. Wer möchte, darf natürlich auch hier mit einstimmen.

Um 15:00 Uhr endet das offizielle Tagesprogramm, weiter geht es am Abend in der Jahrhunderthalle Bochum. Gemeinsam mit bis zu 3.000 Gesangsbegeisterten und den Bochumern Symphonikern unter der Leitung von Generalmusikdirektor Steven Sloane werden Klassiker wie „Habanera“ aus „Carmen“, „Imagine“ von John Lennon oder eine moderne Version des Steigerliedes gesungen. Da ist das Gänsehautfeeling schon vorprogrammiert.

Tagesprogramm: Eintritt frei

Abendprogramm: für angemeldete Sängerinnen und Sänger frei; Besucher benötigen ein ExtraSchicht-Ticket.

Mehr Informationen unter:



01806 18 16 20

0,20 €/Anruf a.d. dt. Festnetz; Mobilfunkpreise max. 0,60 €/Anruf



www.dayofsong.de

DER !SING-DAY OF SONG IST ZURÜCK!

Mit einer Neuauflage soll der Gesang in diesem Jahr wieder gefeiert werden: Groß und Klein bringen das Ruhrgebiet zum Klingen. Am Tag der ExtraSchicht, am 30. Juni, wird von 12:00 bis 15:00 Uhr und von 22:30 bis etwa 0:15 Uhr gemeinsam gesungen und so der Tag zu einem ganz besonderen gemacht. Alle, die Spaß am Gesang haben oder auch einfach nur zuhören und die Stimmen auf sich wirken lassen möchten, sind herzlich willkommen.

Gestartet wird um 12:10 Uhr mit dem traditionellen Gemeinschaftssingen, bekannt aus den Vorjahren. An elf Spielorten der ExtraSchicht sowie an weiteren, in Eigeninitiative geplanten Stätten, stimmen alle gleichzeitig mit ein. Wenn Lieder wie das Steigerlied, „Über sieben Brücken“, „Hine ma tov“ oder „Freude schöner Götterfunken“ gemeinsam gesungen werden, merkt man, dass das Festival nicht nur vor der Kulisse historischer Zechengebäude stattfindet, sondern sich auch inhaltlich mit Geschichte und Zukunft der Metropole Ruhr befasst. Das Event steht in diesem Jahr ganz im Zeichen des Kohlenausstiegs, der Industriekultur und des interkulturellen Austausches.

Ausgewählt wurden dafür die folgenden Spielorte: Die **Privatbrauerei Moritz Fiege** in Bochum, **Lohberg** in Dinslaken, das **CreativQuartier Fürst Leopold** in Dorsten, die **Kokerei Hansa** in Dortmund, der **Innenhafen Duisburg**, die **Zeche Carl** in Essen, das **LWL-Industriemuseum Henrichshütte Hattingen**, die **Maschinenhalle Pattberg** in Moers, das **LVR-Industriemuseum Zinkfabrik Altenberg** in Oberhausen, das **Umspannwerk Recklinghausen** und die **Lindenbrauerei** in Unna.





PROGRAMM



EXTRAFAHRT!



Kultur pur bei der ExtraFahrt!

Comedy im Untergrund, Hippieklänge am Bahnhof und Irish Folk in der Straßenbahn: Auch in diesem Jahr verwandelt die Gemeinschaftskampagne „Busse & Bahnen NRW“ den Nahverkehr rund um die Spielorte der ExtraSchicht wieder zu eigenen Erlebnis-Räumen.

In Oberhausen ertönt zwischen Hauptbahnhof und Duisburg-Ruhrort in der RB 36 die legendäre Musik der Flower-Power-Jahre – denn 2018 feiern Fahrgäste im **68erExpress** den 50. Geburtstag der „Children of the Revolution“.

Ausgelassen geht es auch im Essener **CoalExpress** zu: Mit fiedelndem Folk-Rock aus Irland nehmen Mitfahrer der Linie 107 in der Nacht der Industriekultur Abschied vom Steinkohlenbergbau im Ruhrgebiet.

Dritter Spielort der ExtraFahrt! ist Bochum, wo der beliebte **ComedyExpress** durch den Untergrund fährt und auf der Linie U35 mit einer spannenden Comedy-Battle Lachtränen und Bauchmuskelpain verspricht.

EXTRAFAHRT RB 36

68erExpress Oberhausen Hbf – Duisburg-Ruhrort

www.busse-und-bahnen.nrw.de/extrafahrt

Zwischen Oberhausen und dem Zielbahnhof respektive Zielhafen in Duisburg-Ruhrort liegen gerade mal neun Kilometer, die Fahrzeit beträgt lediglich überschaubare zwölf Minuten. Die Bedeutung des historischen Streckenabschnitts ist dafür umso größer: Die RB 36 der NordWest-Bahn verbindet die Wiege der Ruhrindustrie mit dem größten Binnenhafens Europas.

Love & Peace

Einsteigen und zurück in die Zeit von Flower Power und Blumenkindern – in der RB 36 sowie am Oberhausener Hauptbahnhof dreht sich bei der ExtraFahrt! alles um die Musik der 68er.

Und diese Musik hat es in sich: Selbst 50 Jahre später sind die Hits von Janis Joplin, Jimi Hendrix und Co. über alle Generationen hinweg beliebt. Grund genug, die RB 36 zwischen Oberhausen und Duisburg-Ruhrort als 68erExpress auf die Schienen zu schicken. Headliner am Hauptbahnhof ist The New Love Generation, eine Hippie-Band, die getreu dem Motto „Love & Peace“ das damalige Lebensgefühl wiedererwecken will und mit viel Gefühl bekannte Lieder der ausgehenden Sixties covert. Willy and the Poor Boys schlagen als verblüffend realistische Creedence Clearwater Revival-Tribute-Band rockigere Töne an.

Spielorte an der RB 36:

- LVR-Industriemuseum Zinkfabrik Altenberg
- Theater an der Niebuhrq
- Museum der Deutschen Binnenschifffahrt



HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr
Hits der 68er-Jahre in ausgewählten Fahrten der RB 36

18:00 – 00:00 Uhr
Musikprogramm am Oberhausener Hbf

barrierefrei

Veranstaltet von: In Kooperation mit:



EXTRAFAHRT LINIE 107

CoalExpress Essen Hbf – Essen Zollverein

www.busse-und-bahnen.nrw.de/extrafahrt

Die 107 gehört zu den meist frequentierten Linien in Essen: Wer die Ruhrmetropole in allen Facetten erfahren möchte, „fährt einmal durch“. Gleichzeitig ist die Tram der Essener Ruhrbahn erste Wahl für alle Pendler, die das Wahrzeichen der Industriekultur schlechthin ansteuern: Die 107 hält direkt im Schatten des berühmten Zollverein-Doppelbocks.



Irische Nacht

Mit dem Ende des Steinkohlenbergbaus im Ruhrgebiet endet zugleich eine Ära. Die ExtraFahrt! nimmt dies zum Anlass, um im Essener Norden den CoalExpress auf der Linie 107 pendeln zu lassen.

Fiddle, Flöte und Trommel machen den unverwechselbaren Irish Folk-Sound aus, der auf den Schienen zwischen Essen Hauptbahnhof und Zollverein erklingt. Zum Ende des Bergbaus im Ruhrgebiet verweist das Programm auf der Straßenbahnlinie 107 noch einmal auf dessen irische Wurzeln. Auch am Essener Hauptbahnhof erleben Fahrgäste die mitreißende Energie des Irish Folk. Auf der Bühne steht etwa die Kilkenny Band, die neben Trinkliedern auch Balladen zum Besten gibt. Wildere Töne schlagen dagegen die Brogues mit zeitgemäß rockigen Versionen irischer Songs an.

Spielort an der Linie 107:

- UNESCO-Welterbe Zollverein

Veranstaltet von: In Kooperation mit:



EXTRAFAHRT U35

ComedyExpress Bochum Hbf – Herne Archäologiemuseum

www.busse-und-bahnen.nrw.de/extrafahrt

Bochum gehört traditionell zu den Drehkreuzen der ExtraFahrt, die bereits zum sechsten Mal von der Gemeinschaftskampagne „Busse & Bahnen NRW“ veranstaltet wird. Schließlich fährt die Linie U35 der BOGESTRA gleich zwei Spielorte der ExtraSchicht an: das LWL-Museum für Archäologie im benachbarten Herne und die Bochumer Privatbrauerei Moritz Fiege.

Lachend durch die Nacht

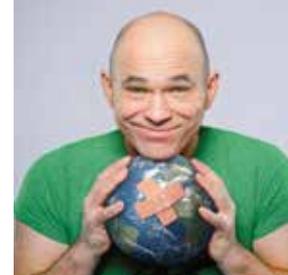
Traditionellerweise geht es bei der ExtraFahrt! in Bochum zum Lachen in den Untergrund. Auch in diesem Jahr heißt es im ComedyExpress der U35 sowie am Hauptbahnhof „Lachen, bis der Arzt kommt“.

Wenn er auf der Bühne steht, bringt er zahlreiche Promis mit. Denn Christian Schiffer, bekannt geworden durch „Jogis Eleven“, ist Stimmenimitator. Vom Bundestrainer himself bis zu Franz Beckenbauer hat Schiffer rund 86 Stimmen in seinem Repertoire. Ebenfalls am Bochumer Hauptbahnhof warten Lisa Feller sowie Heinz Gröning, der als „Unglaublicher Heinz“ mit seiner Gitarre und flotten Sprüchen die Zeit wie im Flug vergehen lässt. Wer dann in den ComedyExpress einsteigt, trifft auf feinsten Poetry-Slam: Marco Jonas Jahn, Luca Swieter und Co. unterhalten pointiert zwischen Bochum und Herne.

Spielorte an der U35:

- Privatbrauerei Moritz Fiege
- LWL-Museum für Archäologie

Veranstaltet von: In Kooperation mit:



HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr
Comedy in ausgewählten
Fahrten der U35

18:00 – 00:00 Uhr
Comedy-Battle am
Bochumer Hbf



überwiegend barrierefrei
(außer Berninghausstraße,
Herne)

HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr
Irish Folk in ausgewählten
Fahrten der 107

18:00 – 00:00 Uhr
Musikprogramm
am Essener Hbf

barrierefrei

Thyssenkrupp, Duisburg



Gasometer Oberhausen



Rheinpreußen Schacht IV,
Moers



**DUISBURG · OBERHAUSEN · MÜLHEIM
AN DER RUHR · DINSLAKEN · MOERS**



LANDSCHAFTSPARK DUISBURG-NORD

Veranstaltungsort: Emscherstraße 71 · 47137 Duisburg ·
www.landschaftspark.de

Ein Koloss im Lichtspektakel

Mit durchschnittlich einer Million Besucher pro Jahr gehört der Landschaftspark Duisburg-Nord zu den beliebtesten Kulturlandschaften in NRW. Und zu den ungewöhnlichsten, denn den Mittelpunkt des Parks bildet die 1985 stillgelegte Meidericher Eisenhütte. Industriekultur, Natur und renommierte Lichtkunst verbinden sich hier zu einem faszinierenden Gesamterlebnis. Wo früher die Hochöfen qualmten, können Besucher heute klettern, tauchen, wandern oder vom Hochofen 5 die Aussicht genießen.

Vom Möllern, Muxen, Masseln und Sintern!

Zur ExtraSchicht erweckt der Landschaftspark Duisburg-Nord die Arbeitswelt eines Hüttenwerks zum Leben. Künstlerische Produktionen lassen stillgelegte Stätten wieder atmen, Biografien aufleben und Zeitzeugen erzählen. Dabei präsentieren sich Gestern und Heute als Einheit: Das Hier und Jetzt feiert die Industriekultur.

Die eigens für die ExtraSchicht und den Landschaftspark entwickelte Installation „Sinfonie für Zyklonauten“ blickt in die Vergangenheit der Arbeitsstätte Kraftzentrale. Die Tanzperformance „Codex Atlanticus“ stellt Skizzen aus der Sammlung von Leonardo da Vinci in den direkten Bezug zur Geschichte und Funktion der Gebläsehalle. An ausgesuchten Orten wird aus der Betriebszeit der Anlage berichtet – in Film und Wort. Auf dem Cowperplatz erschallen die Sounds der Band Altin Gün aus Gent. Der Mix aus türkischem Folk, Funk und Rock ist eine Hommage an die Gastarbeiter, die die Arbeitswelt des Hüttenwerks prägten.

Veranstaltet von:



Abenteuerlustige seilen sich vom Hochofen ab oder experimentieren im Klettergarten. Neugierige entdecken den Tauchgasometer, erforschen mit der Biologischen Station die Fledermäuse im Park, lernen mit Olav Brehmer die Tricks der Langzeitbelichtung oder gehen auf Motivjagd mit der IGRuhrPOTTFotografie. Die Bodendenkmalpflege der Stadt Duisburg stellt Stadtgeschichte vor. Das Street Food Festival ist zu Gast mit junger Küche und Kaffee-Spezialitäten.

Bei Dämmerung taucht die Lichtinstallation des britischen Künstlers Jonathan Park das Werk in Licht und Farbe. Ein musikalisches Höhenfeuerwerk am Hochofen 5 lässt den Nachthimmel erstrahlen.



ExtraSchicht-Shuttle:

ES 1, ES 2
zehninütiger Fußweg von der Haltestelle zum Parkgelände.

 überwiegend barrierefrei, Details:
www.landschaftspark.de/service/barrierefreiheit

HIGHLIGHTS

ab 18:00 Uhr
Talking Heads informieren über die Historie

18:00 - 02:00 Uhr
Sinfonie für Zyklonauten in der Kraftzentrale

22:00 Uhr
Live-Musik mit Altin Gün

23:15 Uhr
Musikalisches Höhenfeuerwerk am Hochofen 5



INNENHAFEN DUISBURG

Veranstaltungsort: Philosophenweg 19 · 47051 Duisburg · www.innenhafen-duisburg.de

Aufbruch zu neuen Ufern

Im 19. Jahrhundert war er einer der wichtigsten Umschlagplätze für Getreide und galt als „Brotkorb des Ruhrgebiets“. Im 21. Jahrhundert steht der Duisburger Innenhafen mit seinem einzigartigen Mix aus restaurierten Speichergebäuden und Neubauten exemplarisch für die gelungene Umwandlung citynaher Hafen- oder Industrieareale in hochattraktive Stadtviertel am Wasser. Das abwechslungsreiche Kultur-, Freizeit- und Gastronomieangebot begeistert Menschen aus der ganzen Region.

Wasser und Feuer

Spannende Führungen zur Stadt- und Hafengeschichte, internationale Musik-Acts, Spielspaß, Historie und Jonglage: Am Steiger Schwanentor geben sich Vergangenheit und Gegenwart die Hand. Erleben Sie den größten Binnenhafen der Welt in seiner ganzen Vielfalt.

Architekturführungen dokumentieren den Strukturwandel vom Getreideumschlagplatz zum Dienstleistungspark. Entlang des Wassers erwarten Sie vier Bühnen mit internationalen Künstlern. „Brett & Spiele“ lautet das Thema im Garten der Erinnerungen; die Ausstellung „Puppen“ bezaubert zu Cocktails und Lounge-Musik. Im Kultur- und Stadthistorischen Museum führt Wolf Roland als Gerhard Mercator durch die Schatzkammer, während die Ausstellung „Götter beschenken – Antike Weihegaben“ die uralte Beziehung zwischen Menschen und Gottheiten beleuchtet. Und wo Wasser ist, darf eine Feuer-Jonglage natürlich nicht fehlen.

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



MUSEUM DER DEUTSCHEN BINNENSCHIFFFAHRT

Veranstaltungsort: Apostelstraße 84 · 47119 Duisburg · www.binnenschiffahrtsmuseum.de

Schiffe im Schwimmbad

1998 hat das Museum der Deutschen Binnenschiffahrt in der ehemaligen Badeanstalt des traditionellen Hafenstadtteils Ruhrort seine Heimat gefunden. Herzstück des umfassend restaurierten Jugendstil-Gebäudes sind die beiden Schwimmhallen. Hier können Besucher anhand zahlreicher Modelle, Medienstationen und Abbildungen die Geschichte der Binnenschiffahrt nacherleben. Themen sind unter anderem die technische Entwicklung, das Leben an Bord und der Umschlag im Hafen von den Anfängen bis heute.

Deutsche Ströme und fliegende Holländer

Eine ehemalige Badeanstalt wandelt sich zum Spielort. In einer Halle des Museums werden kulinarische Köstlichkeiten aus den deutschen Stromgebieten gereicht, das hauseigene Segelschiff entpuppt sich als „Fliegender Holländer“, und im Kesselhaus toben die Beats.

Das mehrfach ausgezeichnete Duisburger Inklusionsprojekt „Der Kleine Prinz“ bietet einen Markt mit regionalen Köstlichkeiten der sechs deutschen Stromgebiete (Rhein, Elbe, Donau, Oder, Weser und Ems). Das Segelschiff in der großen Halle wird in einer dramatischen Sound- und Licht-Installation von Heinz Robert Martin und Tim Ehm zum „Fliegenden Holländer“. Im ehemaligen Kesselhaus, heute Restaurant „Schiffchen“, unterhält Cornelius Lehmann (Klavier und Gesang) mit einem Kabarett-Programm, bevor DJ Alex G. seine Beats und Grooves auflegt. Dazu gibt es Führungen durch die Ausstellung und Walk-Acts.

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



HIGHLIGHTS

18:30 / 19:30 / 20:30 Uhr
Museumsführungen

21:00 Uhr
Musik-Kabarett mit Cornelius Lehmann

22:00 – 01:00 Uhr
Party mit DJ Alex G.

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 1, ES 4, ES 9, RB 36
(Bf DU Ruhrort),
Schiffshuttle

Bitte rechnen Sie am Schiffsanleger mit Wartezeiten.

barrierefrei

HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr, alle 45 Min.
Hafenrundfahrten zum
Binnenschiffahrtsmuseum

18:00 – 00:00 Uhr
Architekturführungen

00:00 Uhr
Musikalisches Höhenfeuerwerk

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 1, ES 2, Schiffshuttle

Bitte rechnen Sie am Schiffsanleger mit Wartezeiten.

barrierefrei



THYSSENKRUPP, DUISBURG

Veranstaltungsort: Franz-Lenze-Straße · 47166 Duisburg · www.thyssenkrupp-steel.com

Stadt des Stahls

thyssenkrupp in Duisburg: Ein Gelände, fast fünfmal so groß wie Monaco. Hier erzeugen vier Hochöfen mehr als 30.000 Tonnen Roh-eisen. Tag für Tag. Pro Jahr sind das rund zwölf Millionen Tonnen Stahl. Der größte Stahlhersteller Deutschlands blickt auf eine traditionsreiche Geschichte zurück, die untrennbar mit zwei Ereignissen verbunden ist: der Gründung der Essener Gussstahlfabrik durch Friedrich Krupp 1811 und jener der Gussstahlfabrik August Thyssens 1891 in Duisburg.

Abenteuer Stahl

thyssenkrupp Steel Europe liefert erneut vielfältige Informationen rund um das Thema Stahl. Exklusiv zur ExtraSchicht gewährt die Stahlsparte von thyssenkrupp Einblicke in ihr Duisburger Werksgelände – das Herz des Unternehmens mit rund 13.000 Beschäftigten.

Per Bus geht es für die Besucher vorbei an Hochöfen, Stahl- und Walzwerken und mitten hinein in die produzierende Stahlindustrie. Am Bildungszentrum des Standortes erwartet die ExtraSchichtler ein innovatives, abwechslungsreiches Programm, unter anderem mit interaktiven Installationen, anhand derer die spannende Welt des Stahls ebenfalls Gestalt annimmt.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:00 – 01:00 Uhr
Bustouren durch das Werk

18:00 – 02:00 Uhr
Exponate Abenteuer Stahl

18:00 – 02:00 Uhr
Foodtrucks

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 1, ES 9

 überwiegend barrierefrei

LVR-INDUSTRIEMUSEUM ZINKFABRIK ALTENBERG, OBERHAUSEN

Veranstaltungsort: Hansastraße 20 · 46049 Oberhausen · www.industriemuseum.lvr.de

Schwerindustrie leicht gemacht

Die Zinkfabrik Altenberg, eine der wenigen vollständig erhaltenen Fabrikanlagen der Gründerzeit im Ruhrgebiet, steht 2018 vor umfangreichen Veränderungen: Das Museum wird umgebaut, deshalb ist die Dauerausstellung „Schwerindustrie“ nur eingeschränkt zu besichtigen. Vom Umbau zunächst unberührt bleibt die Sonderausstellung „Energiewenden – Wendezeiten“. Ab 2019 ist das Museum geschlossen.

Energie, Feuershow und Schmiedehammer

Star ist das Museum selbst sowie die Sonderausstellung „Energiewenden – Wendezeiten“. Feuer und Musik, künstlerische Darbietungen und Mitmachaktionen lassen die Zinkfabrik – trotz der Vorbereitungen für den Umbau – noch mal in vollem Glanz erstrahlen.

Auf der großen Bühne des Außengeländes unterhalten Musikgruppen mit Rock und Pop, und die FIREDANCER beeindrucken durch das Zusammenspiel von Musik, Feuer und Jonglage. Die Museumsschmiede zeigen ihr Können – mitmachen erwünscht. Ehemalige Mitarbeiter von Babcock erzählen von ihrer Arbeit bei einem Schluck Kesselwasser. Ferner gibt es Baustellenführungen durch die Dauerausstellung sowie Führungen durch die Sonderausstellung. Ein weiteres Highlight: die Physikanten, die sich dem Thema Energie in einer humorvollen und knalligen Show nähern. Mitgestaltet wird das Programm von den sechs Soziokulturellen Zentren Oberhausens.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

ab 18:15 Uhr, alle 30 Min.
Führung durch die Sonderausstellung

ab 18:30 Uhr, alle 60 Min.
Baustellenführung

19:30 / 21:00 Uhr
Große Physikanten-Show

22:00 / 23:45 Uhr
FIREDANCER

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 1, ES 5, ES 6,
RB 36 (Hbf Oberhausen)

Von Oberhausen Hbf fußläufig erreichbar.

 überwiegend barrierefrei



GASOMETER OBERHAUSEN

Veranstaltungsort: **Arenastraße 11 · 46047 Oberhausen · www.gasometer.de**

Europas höchste Ausstellungshalle

Der Gasometer Oberhausen, 117,5 Meter hoch und 1929 als Gasspeicher für die Gutehoffnungshütte in Betrieb genommen, hat sich seit seiner Stilllegung weit über die Region hinaus als spektakulärer Veranstaltungsort etabliert. Große Ausstellungen sind seit 1994 Konzept, und mit über sieben Millionen Besuchern ist der Gasometer Symbol für den lebendigen Strukturwandel in der Region. Vom Dach aus, zu erreichen über den gläsernen Panorama-Aufzug, bietet sich Besuchern ein einmaliger Ausblick.



Der Berg ruft

Hohe Berge, tiefe Töne, heiße Rhythmen, kühles Eis. Der Gasometer Oberhausen präsentiert sich mit seiner aktuellen Ausstellung „Der Berg ruft“ gewohnt spektakulär und ergänzt das Bergwelt-Flair gezielt mit modernen Rhythmen auf dem Außengelände.

Die aktuelle Ausstellung „Der Berg ruft“ zeigt bildgewaltig die faszinierende Welt der Berge, erzählt von spektakulären Gipfelstürmen und einer einzigartigen Natur. Höhepunkt ist eine 17 Meter hohe, kopfüber schwebende Nachbildung des Matterhorns im Innenraum. Stündlich gibt es Führungen durch die Ausstellung „Der Berg ruft“. Ein Highlight des Abends sind die Auftritte von Alpcologne mit ihren Alphörnern unter dem schwebenden Matterhorn auf der Manege des Gasometers. Auf dem Außengelände bietet die Oberhausener Coverband Mottek ein Programm von Abba bis zu den Red Hot Chili Peppers.

Veranstaltet von:



LUDWIGGALERIE SCHLOSS OBERHAUSEN

Veranstaltungsort: **Konrad-Adenauer-Allee 46 · 46049 Oberhausen · www.ludwiggalerie.de**

Ein Schloss für Wechselausstellungen

Fußläufig zum Gasometer hat die LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen ihren Sitz. Die klassizistische Anlage wurde Anfang des 19. Jahrhunderts errichtet und bietet hinreichend Platz für die drei Schwerpunkte der renommierten Galerie: die Sammlung Ludwig mit ihren von der Antike bis zu aktuellen Kunstpositionen reichenden Beständen, die Populäre Galerie mit ihren Sparten Comic, Cartoon und Fotografie sowie die Landmarkengalerie, die gezielt den Strukturwandel begleitet.

Comics und Kohle

Die LUDWIGGALERIE belegt, dass Comics längst nicht nur etwas für Kinder sind. Dass Füchse die Welt erobern können. Dass man mit Kohle nicht nur heizen, sondern auch zeichnen kann. Und dass die Welt des Bergbaus ebenso hart wie mystisch ist.

Kuratorin Linda Schmitz führt stündlich bis 00:00 Uhr durch die Ausstellung „Fix & Foxi – Rolf Kauka und seine Kultfüchse“. Letztere stehen als Figuren auch gleich für Selfies bereit. Besucher können sich selbst im Comiczeichnen und mit Zeichenkohle versuchen. Malschüler führen Kids um 18:30, 19:30 und 20:30 Uhr durch die Ausstellung. Und auch Opa Hausen, Oberhausens Maskottchen, ist unterwegs und begleitet die Gäste um 19:00 und 21:30 Uhr durch die Ausstellung „Glück auf!“, Jessica Burri trägt Sagenhaftes aus dem Bergbau vor. Treelights und Stockbrotfeuer im Innenhof sorgen für schöne Atmosphäre.

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



HIGHLIGHTS

18:00 – 23:00 Uhr
Comic-Tiere-Zeichnen mit der Malschule für Kinder

18:30 / 20:00 / 21:00 / 22:30 Uhr
Sagenhaftes aus dem Bergbau mit der Sopranistin Jessica Burri

19:00 / 20:30 / 22:00 Uhr
Comics zeichnen mit Ralf Marcinczki und Dachma

19:00 / 21:30 Uhr
Führungen mit Opa Hausen

ExtraSchicht-Shuttle: ES 6

Zehn Min. Fußweg über den Kanalweg zum Spielort Gasometer.



HIGHLIGHTS

18:30 – 23:30 Uhr, alle 60 Min.
Live-Musik mit der Band Mottek

18:30 – 00:30 Uhr, alle 60 Min.
Führungen durch die Ausstellung „Der Berg ruft“

19:00 – 00:00 Uhr, alle 60 Min.
Alpcologne – Alphörner unter dem Matterhorn

ExtraSchicht-Shuttle: ES 6

Zehn Min. Fußweg über den Kanalweg zum Spielort Schloss Oberhausen.





THEATER AN DER NIEBUHRG, OBERHAUSEN

Veranstaltungsort: Niebuhrstraße 61 · 46049 Oberhausen · www.niebuhr.de

Gute Unterhaltung auf der Zeche

Das Theater an der Niebuhr hat seine Heimat im ehemaligen Fördermaschinenhaus der 1968 stillgelegten Zeche Concordia, Schacht 6, und ist seit 1996 Garant für gute und abendfüllende Unterhaltung. Als eine von fünf Bühnen im Park der Niebuhr hat sich das Haus vor allem in den Sparten Musical, Theater, Show und Konzerte rührgebietsweit einen Namen gemacht.



Afrika trifft auf das Ruhrgebiet

Afrika und seine Kultur treffen auf das Ruhrgebiet und seine Bergbau-Tradition. Im Theater an der Niebuhr auf der ehemaligen Zeche Concordia „vereint“ das ExtraSchicht-Programm unter anderem afrikanische Tänze, Bergmannsführungen, Steigerlied, Gospel und Shanty.



Eine Nacht lang können Sie auf Concordia bei authentischem afrikanischem Essen, afrikanischen Tänzen und an Verkaufsständen mit afrikanischer Kleidung und Schmuck Eindrücke vom schwarzen Kontinent und seiner Kultur im Ruhrgebiet erleben. Bereits am Bahnhof Obermeiderich werden Sie von Lotsen und von Gaukler Nils begrüßt. Freuen Sie sich zudem auf Führungen im Bergmannstil und den Besuch einer ehemaligen Kohleprinzessin. Für musikalische Unterhaltung sorgen Amandine Affagard mit ihrem Gesprächskonzert, der Marina Shantychor, die Vielharmonie und der Gospelchor St. Michael, mit dem Steigerlied in ihrem Repertoire..

Veranstaltet von:



MÜGA-PARK, MÜLHEIM AN DER RUHR

Veranstaltungsort: Am Schloß Broich 28 – 32 · 45479 Mülheim an der Ruhr · www.muelheim-ruhr.de · www.muelheim-events.de

Mülheims Garten an der Ruhr

Der ursprünglich zur Landesgartenschau 1992 geschaffene MüGa-Park ist das grüne Herz der Stadt. Mit Sehenswürdigkeiten wie der über 1.000 Jahre alten karolingischen Festung Schloß Broich, dem Ringlokschuppen Ruhr, einem alten Eisenbahndepot, das heute Treffpunkt für Kunst und Kultur ist, und der Camera Obscura mit ihrem Museum zur Vorgeschichte des Films im alten Broicher Wasserturm hat sich der Park als beliebter Naherholungs- und Kulturraum in Mülheim an der Ruhr und darüber hinaus etabliert.

Bei Nacht und Nebel ...

Natürlich erzeugt oder künstlich generiert: Das Wetter ist fester Bestandteil der ExtraSchicht. Zwischen Ringlokschuppen Ruhr und Camera Obscura erwarten Sie Nebelkunst, Musikkabarett und Feuchtwerk. Und mit Schirm, Charme und Feuerwerk geht es zur Klima-Odyssee.

Bei jeder Wetterlage ein Vergnügen: Begeben Sie sich auf eine ganz besondere Reise und erleben Sie die Elemente in Aufruhr. Nebelbänke und unbekannte Mitmach-Pfade existieren parallel zu illuminierten Gärten und überdachter Musikkultur. Im Ringlokschuppen Ruhr geben Timm Beckmann und Markus Griess dem Musikkabarett eine neue Dimension. Auf der Drehscheibe startet Voxid in den Abend, die A-cappella-Band der Extraklasse. Der Regenbogenpfad verbindet die Spielorte Alte Dreherei und MüGa-Park in musikalischer Atmosphäre. Das große Abschlussfeuerwerk taucht das Areal in prächtige Farben.

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



HIGHLIGHTS

20:30 / 21:30 / 22:30 / 00:30 Uhr
Beckmann-Griess – Musikkabarett
„Was soll die Terz ...?“

22:15 / 23:15 Uhr
Voxid – A-cappella-Band

23:00 Uhr
Abschlussfeuerwerk

ExtraSchicht-Shuttle: ES 5

Der Spielort Alte Dreherei ist fußläufig erreichbar.

überwiegend barrierefrei

HIGHLIGHTS

18:15 / 20:15 / 21:45 / 00:00 Uhr
Die Niebuhrshow

18:30 / 20:00 / 22:00 Uhr
Gesprächskonzert von
Amandine Affagard

18:45 / 21:15 / 23:00 Uhr
Gospelchor St. Michael in der
Lohnhalle

**ExtraSchicht-Shuttle:
ES 1
RB 36 (Bf DU Obermeiderich)**

überwiegend barrierefrei



ALTE DREHEREI, MÜLHEIM AN DER RUHR

Veranstaltungsort: Am Schloß Broich 50 / Zur Alten Dreherei - 45479 Mülheim an der Ruhr - www.alte-dreherei.de

Kultur und Technik

Das Industriekmal wurde 1874 von der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft als Teil des Ausbesserungswerks Mülheim-Speldorf für die Reparatur von Dampfloks und Güterwagen erbaut und bis zur Schließung 1959 durch die DB genutzt. Der Trägerverein mit seinen über 20 Mitgliedsvereinen saniert und nutzt die 2500 Quadratmeter große Alte Dreherei seit 2008 für verschiedene Kultur- und Technikveranstaltungen. Zu den größten Events gehören z. B. das Oldtimerfestival am dritten Juni-Wochenende oder die NRW-Bonsai-Tage.

Vielfalt im Industriedenkmal

Wenn historische Schienenfahrzeuge und elegante Automobile auf regionale Kunstprojekte und stolzes Rassegeflügel treffen, dann befindet man sich mit Sicherheit an einem Ort, an dem vielfältiges Vereinswesen gelebt und gefördert wird: der Alten Dreherei in Mülheim.

Über 20 Gruppen und Vereine haben ihre Heimat in der Alten Dreherei gefunden und präsentieren zur ExtraSchicht perfekt in Szene gesetzte Oldtimer sowie historische Straßenbahnen und Schienenfahrzeuge im Original und Modell. Die Museumswerkstatt zeigt, welche Kunstwerke mit den überwiegend historischen Maschinen geschaffen wurden. Kurzvorträge erläutern die Geschichte des ehemaligen Eisenbahn-Ausbesserungswerks und der im Modell nachgebauten Ruhrtalbahn. Aufführungen der hauseigenen Künstlergruppen sowie der Start in das Jubiläumsjahr „150 Jahre Geflügelzuchtvereine im Ruhrgebiet“ komplettieren das Programm.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:00 – 02:00 Uhr
Oldtimer treffen historische Straßenbahnen

18:00 – 02:00 Uhr
Künstl. Auseinandersetzung mit der industriellen Vergangenheit

ab 19:00 Uhr, alle 60 Min.
Modellbahn für Groß und Klein

ExtraSchicht-Shuttle: ES 5

Der Spielort MüGa-Park ist fußläufig erreichbar.

teilweise barrierefrei

AQUARIUS WASSERMUSEUM, MÜLHEIM AN DER RUHR

Veranstaltungsort: Burgstraße 70 - 45476 Mülheim an der Ruhr - www.aquarius-wassermuseum.de

Packendes Erlebnis rund um H₂O

Das Aquarius Wassermuseum der RWW Rheinisch-Westfälischen Wasserwerksgesellschaft bietet in einem über 100 Jahre alten Wasserturm Medientechnik und eine herausragende Architektur. Mit einer Chipkarte werden mehr als 30 Multimedia-Stationen aktiviert: Tauchen Sie ein in die Ausstellung über das kühle Nass. Sprechen Sie mit dem Wassergeist und erfahren Sie Wissenswertes zum Thema Trinkwasser. Genießen Sie in der BluBar bei einem Getränk den fantastischen Blick auf die Region.

Wellenspiel

Ins Wasser geworfene Steine erzeugen Wellen, Schiffe begleitet eine Bugwelle. Seebeben können Tsunamis erzeugen, Gezeitenwellen werden zur Energiegewinnung genutzt, Mode und Musik wiederholen sich wellenartig. Aquarius liefert Wellen in all ihren „Spielarten“.

Wellen begleiten unser Leben. Von New Wave zur Neuen Deutschen Welle: Die Coverband Die Goldenen Reiter gibt akustisch Gas („Ich will Spaß“) und sucht „Völlig losgelöst“ im Sternenhimmel nach Major Tom. Mutige ExtraSchichtler können auf dem Surfsimulator ihr Geschick beweisen und das perfekte Wellenfeeling suchen. Die Wellenreiter-Show des Theaters Machart verspricht einfach nur gute Laune und Spaß. Und wer sich traut, kann sich von Friseurinnen eine stylische Wasserwelle machen lassen. Gezeiten und Nutzung der „Wellenkraft“ zur Energiegewinnung stehen im Mittelpunkt der Kurzführungen.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:00 – 23:00 Uhr
Frisiertaktion Wasserwellen

**18:30 / 20:15 /
22:00 / 00:00 Uhr**
Die Goldenen Reiter

19:30 / 21:15 / 23:00 Uhr
Wellenreiter-Show

ExtraSchicht-Shuttle: ES 5

teilweise barrierefrei



KREATIV.QUARTIER LOHBERG, DINSLAKEN

Veranstaltungsort: Münxer Straße · 46537 Dinslaken ·
www.din-event.de

Faszination aus Ziegeln und Stahl

Bis zu ihrer Stilllegung 2006 zählte die Zeche Lohberg zu den größten Anlagen der Deutschen Steinkohle AG. Noch 2004 förderten rund 3.000 Beschäftigte etwa 1,7 Millionen Tonnen Kohle. Mittlerweile hat das Gelände eine beeindruckende Verwandlung erfahren und bietet als Kreativ. Quartier Lohberg Kultur und Natur ein Forum. Die ehemalige Zechenwerkstatt war für den Betrieb des Bergwerks einst elementar: Hier wurde unter Zeitdruck repariert, was unter Tage nicht wieder in Stand gesetzt werden konnte.

Dreams of Circus & Speed

Dinslaken lädt ein zu einer Traumreise quer über das gesamte Kreativ.Quartier. In einem provozierenden Kontrast entfaltet sich dieser Ausflug in die Welt der Träume mit Akrobaten, Artistik und stiller Poesie. Aber auch krachende Action und atemberaubende Acts verzaubern dieses ehrwürdige Zechengelände in eine grenzenlose, spektakuläre Manege.

Wie ein endloser Traum rankt sich diese zirkensische Vorstellung um den Spielort und misst ihm so neue Bedeutung zu. Produzent Raoul Schoregge hat für die Show „Dreams of Circus“ internationale Artisten in die Zechenwerkstatt eingeladen. Neben Superstars des weltberühmten Chinesischen Nationalcircus[®] werden unter anderem der vom Circus Krone bekannte Preis-träger des Zirkusfestivals von Monte Carlo, Tonito Alexis, die italienischen Startartistin Stefania Larz und weitere preisgekrönte Zirkuslegenden aus allen bekannten Zirkusformaten zu sehen sein.



Die andere Form des Traums entfaltet „Dreams of Speed“ in der Kohlemischhalle, einem markanten, freistehenden Hallenbau von 1975, der keinerlei Fenster hat. Inmitten dieses Sinnbilds der Schwerindustrie entläßt sich ein kultureller Impuls aus dem Untergrund. Schräge Gestalten beleben diesen mystischen Ort in einer Art Gladiatoren-Arena mit einem Battle der Zeitalter. Stunts, Streetlife Thrills: Rasende Motorräder im XL-Globe, Menschen auf dem Todesrad und „Ver-rückte“ in der Luft appellieren, eingebunden in den Charakter des Spielortes, eindrucksvoll für ein Leben auf der Überholspur.

Lokale Künstler inszenieren die Fördermaschinenhäuser, die Street Food-Meile lockt mit kulinarischen Träumen, ein Straßenmusiker-Festival teilt sich das Mikro mit der Band Sound Rooms, spannende Führungen laden zu einer Zeitreise ein, die Feuershow „Incredible Flames“ heizt zum Finale ein, und das Mitternachtskino mit dem Kultfilm „Rocky Horror Picture Show“ lässt den Abend in Dinslaken standesgemäß ausklingen.



HIGHLIGHTS

18:45 / 20:45 / 22:45 Uhr
Dreams of Circus in der
Zechenwerkstatt

20:00 / 22:00 Uhr / 23:40 Uhr
Dreams of Speed - Untertage
Arena in der Kohlenmischhalle

00:00 Uhr
Feuershow Incredible Flames
in der Kohlenmischhalle

00:30 Uhr
Mitternachtskino mit dem
Kultfilm Rocky Horror Picture
Show

Veranstaltet von:



Standort der:



Gefördert von:



Unter dem Dach von:



ExtraSchicht-Shuttle:
ES 9

eingeschränkt
barrierefrei

VOM ZECHENSTANDORT ZUM KREATIV.QUARTIER LOHBERG



Das Kreativ.Quartier Lohberg in Dinslaken gilt ruhrgebietsweit als Beispiel nachhaltiger sowie integrativer Stadtquartiersentwicklung. Auf der ehemaligen 40 Hektar großen zentralen Bergwerksfläche ist ein lebendiges Quartier zum Wohnen und Arbeiten, für Kultur, Bildung und Freizeit geworden, der Impulsgeber für die Gestaltung des gesamten Stadtquartiers Lohberg.

Zentraler Bestandteil des neuen Stadtquartiers, das RAG Montan Immobilien und die Stadt Dinslaken gemeinsam entwickeln, ist das neue Wohngebiet „Wohnen am Bergpark“ im Norden der Fläche. Von den bauträgerfreien oder bauträgergebundenen Grundstücken sind dort nur noch zwei Händevoll zu haben. Auch im Gewerbe- und Zentralbereich sind mehr als zwei Drittel der Fläche verkauft, reserviert oder kurz vor Abschluss des Vertrages.

Die neuen Lohberger finden ein reichhaltiges Angebot vor - vom Einzelhandel bis hin zu Gastronomie. Die großflächige Park- und umgebende Haldenlandschaft sorgen dafür, dass Freizeit und Naherholung nicht zu kurz kommen. In der einzigartigen Kulisse von choreographierter Landschaft mit Lohberg-Corso, Weiher und Bergpark können ExtraSchicht-Besucher dieses Jahr wieder Neues entdecken und sich vor allem von der als Eventstandort etablierten Zechenwerkstatt überzeugen.



TICKETSHOP



Tickets für die
ExtraSchicht und
viele weitere lokale
Veranstaltungen erhalten
Sie in den Geschäftsstellen
Ihrer WAZ, NRZ, WP und WR

BESUCHEN SIE UNS! WIR BERATEN SIE GERNE:

Bochum, Huestraße 17 – 19 | **Duisburg**, Harry-Epstein-Platz 2
Essen, Kornmarkt 4 | **Gelsenkirchen**, Ahstraße 12 | **Herne**,
Markgrafenstraße 1 | **Mülheim a. d. Ruhr**, Eppinghofer Straße 1–3
Oberhausen, Helmholtzstr. 30

Weitere VVK-Stellen und Tickets für die exklusive
ExtraSchicht Bustour finden Sie unter
www.funke-tickets-nrw.de/extraschicht-bustour



RHEINPREUSSEN SCHACHT IV, MOERS

Veranstaltungsort: Zechenstraße 50 · 47443 Moers ·
www.gmgv-moers.de/3-0-Schacht-IV

Goldschächtchen mit jeder Menge PS

Es ist 48 Meter hoch und das älteste seiner Bauart im Ruhrgebiet: das Doppelstreben-Fördergerüst des Industriedenkmals Rheinpreußen Schacht IV. Herzstück der denkmalgeschützten Anlage ist die mächtige, zwei mal 700 PS starke, elektrische Fördermaschine, die von 1906 bis 1990 in Betrieb war. Ehemalige Bergleute arbeiten am Erhalt des Denkmals und führen durch das Gebäude, wo Fotos und liebevoll zusammengetragene Exponate heute die Geschichte des ertragreichen Goldschächtchens schildern.



Des Bergmanns Stolz

Das Ruhrgebiet gründet auf der Kohle: Sie hat Generationen von Bergleuten Arbeit gegeben. Im Jahr 2018 endet die Bergbau-Ära. Der Bergmann geht. Tradition und Stolz bleiben – und finden in Wort, Musik und Bild auch zur Extraschicht Beachtung.

Spüren Sie den Stolz der Bergleute bei unseren Führungen, tanzen Sie mit den Püttrologen in der Fördermaschinenhalle (18:30/20:30 Uhr), genießen Sie Bilder von Lichtwechsel.Ruhr, erleben Sie das Moerser Schlosstheater auf Umformer und Kohle (19:00/21:00 Uhr) und schwingen Sie mit den A-cappella Witches of Pitches (20:00 Uhr). Das Kerzenkonzert des Knappenchor Rheinland verspricht Gänsehautatmosphäre, und die Lichtillumination „Des Bergmanns Stolz“ mit Höhenfeuerwerk bereitet magische Momente, bevor das Ensemble der Moerser Musikschule unter dem Motto „Mach mit und sing“ in die Fördermaschinenhalle einlädt. Glück Auf!

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



MASCHINENHALLE PATTBERG, MOERS

Veranstaltungsort: Am Pattberg 35 · 47445 Moers ·
www.industriedenkmal-stiftung.de

Gigantische Maschinen im Nirgendwo

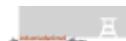
Im Norden von Moers steht – irgendwo im Nirgendwo – die alte Maschinenhalle der ehemaligen Zeche Pattberg, Schacht 1. Letztes „Überbleibsel“ der Pattbergschächte, die 1993 stillgelegt wurden und deren sonstige Überreste-Anlagen, einschließlich des Fördergerüstes, vollständig abgerissen wurden. Ein schlichter Backsteinbau von 1932 zwischen dessen meterhohen Fensterfronten gigantische Maschinen dem Zahn der Zeit widerstehen: eine Elektrofördermaschine sowie zwei Umformer aus dem Jahr 1912.

Halle der Erinnerungen

Die Maschinenhalle Pattberg präsentiert eine Hommage an die Geschichte des Bergbaus und lädt ein zu einer Reise in die Vergangenheit. Dabei erscheint es beinahe so, als wäre die Maschinenhalle noch aktiv, als wäre noch einmal alles so wie früher.

Schon von Weitem sieht man die Maschinenhalle in gedämpftem Licht funkeln. Je näher man ihr kommt, umso eindeutiger vernehmen Besucher die Geräusche von Amboss-Schlägen und Spitzhacken, Zugmaschinen knattern, Arbeiter keuchen. Ein Chor, verkleidet als Bergarbeiter, wuselt emsig singend durch die Halle und große Porträts ehemaliger Bergleute und Bergmannsfrauen der Schachtanlage Pattberg erzählen ihre Geschichten. Von 18:00 bis 22:00 Uhr werden – ergänzend zu Führungen – lokale Künstler und Chöre die Maschinenhalle zum Leben erwecken; ab 22:00 Uhr geht die Halle dann noch einmal in „Betrieb“.

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



HIGHLIGHTS

18:00 / 19:00 / 20:00 / 21:00 Uhr
Joyful Voices Moers, Pianoforte, Bahnhofschor, Rutger Muller Ensemble

18:30 / 19:30 / 20:30 Uhr
Führungen & Duo Diagonal

22:00 / 23:00 / 00:00 Uhr
Bergmannschor & Arbeiterporträts

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 4

barrierefrei

HIGHLIGHTS

18:00 - 02:00 Uhr
Führung ehemaliger Bergleute
(Dauer ca. 45 Minuten)

22:30 Uhr
Kerzenkonzert Knappenchor
Rheinland

23:00 Uhr
Lichtillumination mit
Höhenfeuerwerk

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 4

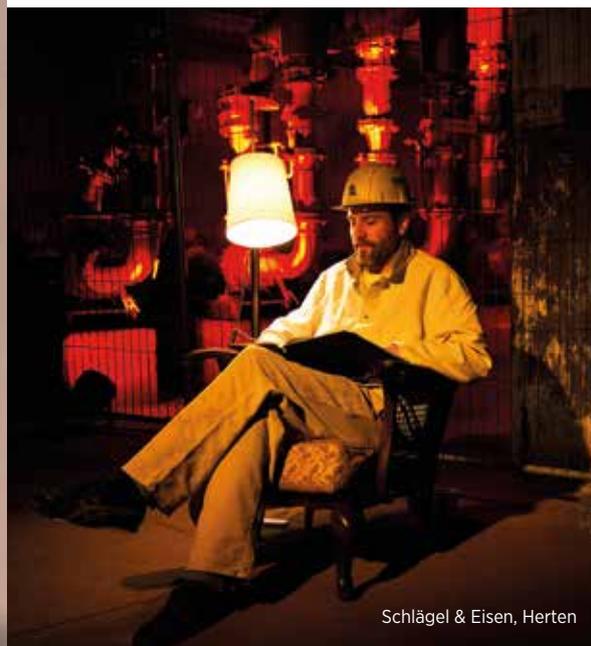
nicht
barrierefrei



Umspannwerk Recklinghausen - Museum Strom und Leben



UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen



Schlägel & Eisen, Herten

**ESSEN · GELSENKIRCHEN · BOTTRUP ·
HERTEN · RECKLINGHAUSEN · MARL · DORSTEN**



UNESCO-WELTERBE ZOLLVEREIN, ESSEN

Veranstaltungsort: Gelsenkirchener Straße 181 ·
45309 Essen · www.zollverein.de

Von der Kohle zur Kultur

Das UNESCO-Welterbe Zollverein, bekannt als die „schönste Zeche der Welt“ und einst größte Kokerei Europas, ist lebendiges Wahrzeichen des Ruhrgebiets. Im Herzen der Region können Besucher heute ein faszinierendes Denkmal der Industriekultur hautnah erleben. Ob Events, Konzerte oder Ausstellungen, industriehistorische Führungen im Denkmalpfad Zollverein, ein Besuch im Ruhr Museum oder Kunstwerke im Zollverein Park – das Welterbe Zollverein bietet eine atemberaubende kulturelle Vielfalt.



Glückauf Zollverein!

Auf Zollverein steht die ExtraSchicht 2018 ganz im Zeichen des Bergbaus: Das vielfältige Programm umfasst Musik, Kabarett, Straßentheater, Ausstellungen, Führungen und Installationen. Ergänzt wird es durch eine Reihe von Events, die sich dem Abschied von der Kohle widmen, sowie durch bergmännische Spielmannszüge auf dem gesamten Welterbe-Gelände.

2018 ist Schicht im Schacht – und anlässlich des Ausstiegs aus dem Steinkohlenbergbau findet der 13. Deutsche Bergmannstag im Ruhrgebiet statt. Er beginnt auf Zollverein am Tag der ExtraSchicht mit rund 2.000 Knappen, Spielmannszügen und Bergmanns-Chören. In der Mischanlage steht den Nachtschwärmern die Sonderausstellung „Das Zeitalter der Kohle. Eine europäische Geschichte“ des Ruhr Museums offen.

Zudem erwartet die Besucher ein buntes Unterhaltungsprogramm, das rund 100 internationale und Revier-Künstler bestreiten – vom Improtheater



Emscherblut bis zu den Bandonion Freunden Essen. PACT Zollverein präsentiert französischen Elektro-Swing von Ginkgoa und Heavy Rock mit Monty Picon.

Auf der Kokerei setzt der Künstler „Illuminist“ das Gebäude der RAG Montan Immobilien GmbH mit einer Lichtinstallation in Szene. Ein beleuchteter Zwölf-Meter-Ballon, befestigt an einem 50 Meter hohen Kran, erinnert an die „Schacht-Zeichen“ der Kulturhauptstadt RUHR.2010. Aus der Gondel können Besucher das weitläufige Areal der Kokerei von oben bestaunen.

Einen spektakulären Höhepunkt bildet die Klangmaschinen-, Licht- und Feuershow „Schichtwechsel“ von Christof Schläger und Lunatx auf Schacht XII. Musikalisches Highlight dürfte das Konzert von Stoppok und Band um Mitternacht auf der Kokerei werden.



HIGHLIGHTS

18:00 - 02:00 Uhr
Kokerei: Mischanlage / Sonder-
ausstellung Ruhr Museum
„Das Zeitalter der Kohle.
Eine europäische Geschichte“

18:00 - 02:00 Uhr
Kokerei: RAG Montan Immobilien
Bühne / Konzert von Stoppok &
Band (24:00 Uhr) sowie weitere
Konzerte und Spielmannszüge

22:30 Uhr
Schacht XII: neuer Gleisboulevard
/ Bergmännischer Zapfenstreich

23:00 / 00:00 / 01:00 Uhr
Schacht XII: neuer Gleisboulevard
/ „Schichtwechsel“: Klang-
maschinen-, Licht- und Feuershow
von Christof Schläger & Lunatx

Veranstaltet von:



Standort der:



In Kooperation mit:



Gefördert von:



Unter dem Dach von:



ExtraSchicht-Shuttle:
Haltestelle Zollverein:
ES 8, Linie 107

Haltestelle Kokerei
Zollverein: ES 8



VOM ZECHENSTANDORT ZUM UNESCO-WELTERBE

Essens größte Zeche im Norden der Stadt ist heute nicht nur mit den Schachtanlagen 12 und 1/2/8 sowie der Kokerei Zollverein eine unübersehbare Landmarke der Region, sondern auch ein lebendiger Kultur- und Tourismusmagnet. Inzwischen gibt es auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein wieder mehr als 2000 Arbeitsplätze, 500 Studenten und etwa 1,5 Mio. Besucher im Jahr.

Mit der Eröffnung des neuen Verwaltungssitzes der RAG-Stiftung und RAG Aktiengesellschaft sowie der Folkwang-Universität der Künste wurden letztes Jahr zwei wichtige Impulse gesetzt, um Zollverein als nachhaltigen Wirtschafts- und Bildungsstandort zu etablieren. Seit 2012 präsentieren RAG Montan Immobilien und die Stiftung Zollverein gemeinsam die Kokerei zur ExtraSchicht, um auch hier den Wandel in der Region exemplarisch und nachhaltig zu zeigen. Für RAG Montan Immobilien ist Zollverein nicht nur ein attraktiver Unternehmenssitz, sondern auch Best-Practice-Beispiel für den kompetenten und nachhaltigen Umgang mit ehemaligen Bergbauflächen. Im Zudem leistet die RAG Montan Immobilien im Sinne eines nachhaltigen Flächenmanagements in Kooperation mit dem NABU mit dem Projekt „Bienen in der Stadt“ und seiner „fledermausfreundlichen“ Unternehmenszentrale einen Beitrag zur Artenvielfalt auf dem UNESCO-Welt-erbe Zollverein.



ZECHER CARL UND MASCHINENHAUS ESSEN

**Veranstaltungsort: Wilhelm-Nieswandt-Allee 100 ·
45326 Essen - www.zechecarl.de ·
www.maschinenhaus-essen.de**

CARL. ist Kulturort

Obwohl bereits 1929 die Förderung auf CARL. eingestellt wurde, konnten viele der Gebäude erhalten werden, darunter das Verwaltungs- und Kauengebäude, Casino genannt, das Fördermaschinenhaus sowie einer der ältesten erhaltenen Malakowtürme des Ruhrgebiets (1856/57). Bereits seit vier Jahrzehnten wird die Zeche kulturell bespielt. Als soziokulturelles Zentrum ist CARL. heute nicht nur ein wichtiger Kristallisationspunkt im Essener Norden, sondern ein Kulturort von überregionaler Strahlkraft.

CARL. im Wandel

2018 feiert die Zeche Carl ihr 40-jähriges Bestehen als soziokultureller Standort und damit vier Jahrzehnte nachindustrielle Nutzung. „Kultur durch Wandel, Wandel durch Kultur“, auf CARL. wurde und wird dieses Motto gelebt.

Auch zur ExtraSchicht ist der stete Wandel Thema: Gästeführungen zur Bergbaugeschichte erklären die baulichen Veränderungen während der industriellen Nutzung; Führungen zur kulturellen Geschichte verdeutlichen den „Wandel durch Kultur“. Künstlerische Projekte zeigen die Facetten der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft des Ensembles auf, etwa ein CARL.-Chor, die Lindy Hopper, eine Schreib-Ambulanz zum Mitmachen, Lesungen, Live-Hörspiele oder das Physical Theatre im Maschinenhaus. Darüber hinaus gibt es leckere Speisen und Getränke, Ruhe-Inseln zum Chillen und Mitternachts-Bingo.



HIGHLIGHTS

ab 18:00 Uhr, alle 30 Min.
Gästeführungen

18:30 – 22:30 Uhr, alle 60 Min.
Physical Theatre – Shortcuts

18:30 – 22:30 Uhr, alle 60 Min.
KinoEulen – Kurzfilme

ab 00:00 Uhr
Mitternachts-Bingo

**ExtraSchicht-Shuttle:
ES 8**

 barrierefrei

Veranstaltet von:





NORDSTERNPARK GELSENKIRCHEN

Veranstaltungsort: Am Bugapark · 45899 Gelsenkirchen ·
www.nordsternpark-gelsenkirchen.de

Von der Zeche zum Landschaftspark

Es war die Bundesgartenschau 1997, die dem Areal der vier Jahre zuvor stillgelegten Zeche Nordstern neues Leben einhauchte: Unter Einbeziehung historischer Gebäude entstand eine attraktive Parklandschaft am Rhein-Herne-Kanal. Landmarken sind heute die roten Doppelbögen der Nordsternbrücke oder der denkmalgeschützte Nordsternurm 2 mit seiner Besucherterrasse in 83 Metern Höhe. Weitere Highlights: das Amphitheater, ein Besucherstollen, ein Klettergarten, das Kinderland und eine eigene Gastronomie.



Wandel is' immer

Licht, Laser und Live-Musik. Der Nordsternpark fährt neben einem illuminierten Nordsternurm mit Panoramaterrasse, Führungen durch den Park und einem Projekt-Zirkus gleich vier Pyro- und Lasershows mit Feuerwerk im Amphitheater direkt am Wasser auf. Die perfekte Ergänzung auf kulinarischer Seite liefert unter anderem Heiner's Gastronomie.

Nordsternplatz: Vor der Heiner's Gastronomie gibt es ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Hier angekommen lohnt ein Besuch des Nordsternturms, wo Sie von einer Live-Band empfangen werden. Die Panoramaterrasse zu Füßen der Herkules-Skulptur von Markus Lüpertz bietet einen unvergleichlichen Blick über die ExtraSchicht-Darbietungen im Umland. Auf dem Weg hinab ist der Besuch von „Wandel is' immer“, wo kundige Guides die Ausstellung vor der alten Fördermaschinerie erläutern, ein Muss (begrenzte Kapazität - Wartezeiten möglich).



Nordsternpark: Nutzen Sie unbedingt auch die Gelegenheit, an einer Führung, startend vom Biergarten im Amphitheater teilzunehmen.

Amphitheater Biergarten: Bis zum Einbruch der Dunkelheit unterhält Sie ein Mix unterschiedlicher Darbietungen auf der Biergarten Bühne.

FEUER. LASER. LICHT. im Amphitheater: Mit Einbruch der Dunkelheit erleben Sie hier ein atemberaubendes Feuerspektakel, eingebettet in eine Lasershow mit Feuerwerk.

Nordsternpark bei Dunkelheit: Überall gibt es Illuminationen zu entdecken. Zum einen am VIVAWEST-Gebäude und am Nordsternurm, zum anderen eine Großbild-Projektion am Kohlebunker weitest des Amphitheaters, sowie auf dem Weg durch den Park. Auf der dortigen Wiese ist ab 18:00 Uhr auch der Projekt-Zirkus zu finden.



HIGHLIGHTS

18:00 - 23:00 Uhr
Live-Musik vor dem Nordsternurm

18:00 - 02:00 Uhr
„Wandel is' immer“ und Panoramaterrasse (Wartezeiten möglich)

19:30 / 20:30 / 21:30 Uhr
Führungen durch den Nordsternpark

22:30 / 23:30 / 00:30 / 01:30 Uhr
Pyro-/Lasershow im Amphitheater

Veranstaltet von:



Standort der:



In Kooperation mit:



ExtraSchicht-Shuttle: ES 8, ES 11

Parkplätze sind gebührenpflichtig.

überwiegend barrierefrei



PUMPWERK IM NORDSTERNPARK, GELSENKIRCHEN

Veranstaltungsort: Blumenstraße 53 · 45899 Gelsenkirchen · www.eglv.de

Blauer Würfel im Park

Neben der Kohlenmischanlage im Nordsternpark erhebt sich ein blauer Würfel – das Pumpwerk Gelsenkirchen-Horst der Emschergenossenschaft. Früher pumpte die Anlage den gesamten Zufluss in die Emscher, heute wird das Schmutzwasser unterirdisch zur Kläranlage Bottrop geführt, nur das saubere Regenwasser gelangt in den Fluss. Zur Bundesgartenschau 1997 wurde die Anlage von Jürgen LIT Fischer eindrucksvoll mit blauem Glas verkleidet; auf dem Dach des Kunstwerks „thront“ zudem ein gläserner Pavillon.

Cocktails, Musik und Pumpwerksführungen

Die Emschergenossenschaft öffnet die Blue Lounge auf dem Dach des Pumpwerks im Nordsternpark mit Cocktails und Swing. Besucher können sich am Infostand für Führungen in den Untergrund anmelden.

Zum letzten Mal öffnet die Emschergenossenschaft den Glas-Pavillon auf dem Dach ihres Pumpwerks im Nordsternpark, danach wird die Anlage für einige Jahre wegen Renovierung geschlossen. Unterstützt wird sie dabei wieder vom Team der Bar in Motion und der Band Musik For The Kitchens, die mit Witz und intelligenten Texten eine scharfe Mischung aus Swing, Balkan, Klezmer und Folklore aus aller Herren Länder köchelt. Technik-Fans können sich vor Ort für Führungen in die Tiefe (20 Meter abwärts) anmelden. Vor dem Pumpwerk brennt der schwebende Dr. Musikus ein Feuerwerk guter Laune ab.

Veranstaltet von:



GRUSELLABYRINTH UND MALAKOFFTURM, BOTTRUP

Veranstaltungsort: Knappenstraße 36 · 46238 Bottrop · www.bottrop.de · www.malakoffturm.de · www.grusellabyrinth.de

Denkmal mit Gänsehaut-Faktor

Der über 30 Meter hohe, zwischen 1871 und 1875 errichtete Malakoffturm der ehemaligen Schachanlage Prosper II, Schacht 2, zählt zu den wenigen noch erhaltenen gemauerten Fördertürmen im Ruhrgebiet. Mittlerweile hat sich das Denkmal als Ort der Bergbau- und Migrationsgeschichte, als Veranstaltungsort und als Sportstätte fürs Klettern einen Namen gemacht. In der ehemaligen Waschkau hat 2015 das interaktive Grusellabyrinth NRW seine Heimat gefunden.

Schaurig schöne Aussichten

Ein besonderer Ort der Industriekultur wird zur Traumwelt. Getreu dem Motto: „Gänsehaut“ widmen sich das Grusellabyrinth NRW, die Künstler des Geierabends, Walk-Acts und Musiker fantasievollen Geschichten aus unseren Träumen und dem realen Leben.

Lassen Sie sich von Musik berühren, vom Geierabend zum Lachen bringen und von der faszinierenden Videoshow auf dem Malakoffturm in Traumwelten entführen. Richtig gruselig wird es im Außenlabyrinth, dem Märchenpfad „MÄR“. Abgerundet wird das fantasievolle Programm durch Walk-Acts, Theater, Musik und Führungen durch den Malakoffturm hoch zur Aussichtsplattform.

Das Indoor-Angebot des Grusellabyrinths NRW ist nicht zugänglich. Für das Horror-Bergwerk „Schacht 13“ muss ein Zusatzticket gelöst werden, das vor Ort erhältlich ist.

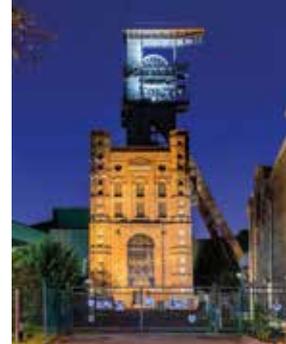
Veranstaltet von:



Standort der:



In Kooperation mit:



HIGHLIGHTS

20:00 / 22:00 Uhr
Geierabend

ab 22:30 Uhr
der Märchenpfad „MÄR“

22:50 / 23:40 / 00:30 Uhr
Videoshow & Lichtinstallation auf der Fassade des Malakoffturms, 00:30 Uhr Finale

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 8

überwiegend barrierefrei



HIGHLIGHTS

ab 18:00 Uhr, alle 30 Min.
Pumpwerksführungen
(Anmeldung am Info-Stand)

18:00 / 20:00 / 22:00 / 00:00 Uhr
Dr. Musikus

18:00 – 01:00 Uhr, alle 60 Min.
Blue Lounge, Cocktailbar und Live-Musik For The Kitchens

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 8, ES 11

Parkplätze sind gebührenpflichtig.

nicht barrierefrei



ZUKUNFTSSTANDORT EWALD, HERTEN

Veranstaltungsort: Werner-Heisenberg-Straße / Doncaster
Platz · 45699 Herten · www.herten.de ·
www.landschaftspark-hoheward.de

Den Horizont erweitern

Auf dem Gelände der Zeche Ewald – 1871 gegründet, 2000 stillgelegt – haben die Stadt Herten und RAG Montan Immobilien einen Zukunftsstandort für Wasserstoff, Hightech und Logistik von europäischem Format entwickelt. Jüngste Ansiedlung ist ab 2019 auf 60.000 Quadratmetern die Motorworld Zeche Ewald Ruhr. Der Revue-Palast Ruhr und die interaktive Ausstellung „Neue Horizonte“ des RVR-Besucherzentrums Hoheward sind beliebte Publikumsmagnete. Der Standort ist zudem Teil des Landschaftsparks Hoheward.

Licht am Schacht

Zum Ende des deutschen Steinkohlenbergbaus setzt die ExtraSchicht am Zukunftsstandort Ewald in Herten auf strahlende Momente und schlägt eine Brücke von der Tradition zur Zukunft. Die Be- und Ausleuchtung der Industriebauten bildet dabei einen Schwerpunkt und schafft die gewohnt besondere Atmosphäre.

„Licht aus, Spot an“: International gefragte Künstler stehen am Doncasterplatz im Rampenlicht. Mit Moguai, Kieron & Band feat. Giulia Wahn und den Florians bietet die ExtraSchicht ein hochkarätiges Bühnenprogramm. Die 7. Revierkunst legt eine Spätschicht ein und präsentiert in Waschkaue und Lampenstube 55 herausragende Künstler aus dem Ruhrgebiet sowie Gastkünstler aus Berlin, Köln und Hamburg mit ihren eigensinnig kraftvollen Arbeiten.



Für Publikumsrekorde sorgt wieder der Revue-Palast Ruhr mit Highlights aus seinen Shows und Künstlern in sensationellen Kostümen.

„Der Stoff aus dem Geschichte ist“: Das Thema Bergbau erleben und erfahren die Besucher in einer Foto-Ausstellung, bei Führungen des Besucherzentrums und gemeinsam mit den Grubenhelden in der Untertage-Bar.

Der Hertener Künstler Punky Bahr mit Paul, Gaby und weiteren Gefährten zieht in illuminierten Paraden über das Gelände und spricht mit dem „Lauf der Zeit“ typische Themen aus dem Alltag der Bergleute an.

Ein echter Hingucker und „Hinhörer“ sind die Zechen-Tussis, ein musikalischer Walk Act. Sie begrüßen die Besucher an der Bushaltestelle und geleiten Sie zum Gelände. Alljährliches Highlight auf Ewald ist um 23:30 Uhr das exklusive Musik-Feuerwerk „Licht am Schacht“.



HIGHLIGHTS

ab 18:00 Uhr
Führungen

18:00 – 00:00 Uhr
7. Revierkunst

18:00 – 02:00 Uhr
Live-Musik: Moguai,
Kieron & Band, Florians

19:00 – 22:00 Uhr
Shows im RevuePalast Ruhr

23:30 Uhr
Musik-Feuerwerk „Licht am
Schacht“

Veranstaltet von:



Standort der:



In Kooperation mit:



**überwiegend
barrierefrei**

VOM ZECHENSTANDORT ZUM ZUKUNFTSSTANDORT



SCHLÄGEL & EISEN, HERTEN

Veranstaltungsort: Glückauf Ring 35-37 · 45699 Herten ·
www.schlaegel-eisen.de

Ursprung bergmännischer Werte

Wer das Gelände der Schachanlage 3/4/7 auf Schlägel und Eisen betritt, dem präsentieren sich allerorts Zeugen faszinierender Industriegeschichte: verlassene Flure, vom Verfall geprägte Keller, Waschräume, Kauen und imposante Fördergerüste. Mehr als 100 Jahre lang war das Bergwerk der größte Arbeitgeber in der Region. Im Jahr 2000 wurde der Zechenbetrieb eingestellt. Der Verein Klub Schlägel und Eisen belebt das Areal seit 2016 neu.

Stolze Erben

Machen Sie sich auf zu einer Zeitreise in die 60er- und 70er-Jahre und erleben Sie, wie sich die Kindheit und Jugend inmitten des Bergbaus angefühlt hat. Artisten, Musiker, Künstler und Schauspieler geben überraschende Einblicke in das Leben Hertener Bergmannsfamilien.

Wer damals im Kohlenpott aufwuchs, den prägten Kameradschaft, Kohlenstaub und Schichtdienst. In riesigen Videoprojektionen erzählen Steiger, Schichtführer und Fördermaschinisten von ihren Leidenschaften. Fühlen Sie sich nochmal wie Mitte 20 und tanzen Sie zu mitreißendem Rock, Swing und Reggae. Kegeln Sie in unserer liebevoll gestalteten Kneipe, entspannen Sie sich im Schrebergarten und entdecken Sie die Faszination der Taubenzucht. Kommen Sie beim Fußball-Talk mit ehemaligen Schalke-Profis ins Gespräch und erleben Sie einen Mix aus Theater, Comedy und Musik in der stimmungsvoll illuminierten Maschinenhalle.

Drei Bergwerke prägten über viele Jahre Herten, die einst größte Bergbaustadt Europas. Zwei der ehemaligen Bergbaustandorte sind heute Musterbeispiele für die Revitalisierung industrieller Brachflächen: aus Schlägel & Eisen 3/4/7 wurde ein Gewerbegebiet mit integriertem Stadtteilpark und aus Ewald 1/2/7 der Zukunftsstandort Ewald. Beide Standorte sind seit einigen Jahren beliebte Spielorte der ExtraSchicht.

Rund 1400 neue Arbeitsplätze sind auf dem 52 Hektar großen Areal des ehemaligen Bergwerks mit Biotop und Wasserlauf vor der Tür verbunden mit der größten Haldenlandschaft Europas, dem Landschaftspark Hoheward, entstanden. Etwa 50 Firmen haben sich dort angesiedelt. Das Spektrum reicht von Showbusiness, Motorworld und Industriekultur auf der einen Seite und Logistik, Handwerk und Hightech auf der anderen.

Allein durch die „Motorworld Zeche Ewald Ruhr“ werden rund 60.000 Quadratmeter Fläche ab 2019 auf Ewald zum neuen Eldorado für Oldtimer-, Sportwagen- und Motorradfreunde aus dem In- und Ausland. Die „Motorworld Zeche Ewald Ruhr“ soll sich auch als Messe- und Eventstandort entwickeln. Deshalb sind mehrere Gastronomiebetriebe genauso fest geplant wie ein großes Hotel, das in den oberen Teil der Rasenhängebank eingebaut wird.



HIGHLIGHTS

18:30 / 21:00 Uhr
Lexus Allstars

19:00 Uhr
Flamenco mit Kontraste Latino

19:15 / 20:30 / 21:45 Uhr
Comedy und Theater mit dem Ensemble Spielkinder

20:00 Uhr
Fußballtalk

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 11, ES 15

 überwiegend
barrierefrei

Veranstaltet von:



Standort der:



In Kooperation mit:





UMSPANNWERK RECKLINGHAUSEN – MUSEUM STROM UND LEBEN

Veranstaltungsort: Uferstraße 2-4 · 45663 Recklinghausen · www.umspannwerk-recklinghausen.de

Elektrizität zum Anfassen

Elektrizität in jedem Gerät: Was vor 90 Jahren noch ein Werbeversprechen war, ist heute Alltag. Die Geschichte dazu erzählt das Museum Strom und Leben im 1928 erbauten Umspannwerk Recklinghausen auf 2.500 Quadratmetern Ausstellungsfläche. Nicht nur in Wort und Bild, sondern vor allem über Objekte zum Anfassen und Ausprobieren. Dazu gehören riesige Plasmakugeln, eine fast 100-jährige Straßenbahn, alte Haushaltsgeräte und historische Videospiele wie Ping und Tetris.

Gesprengtes Gemüse

Im Museum Strom und Leben im Umspannwerk Recklinghausen springt zur ExtraSchicht der Funke im wahren Wortsinn zu den Besuchern über. Dafür sorgen unter anderem actiongeladene Hochspannungsvorführungen, ein Neonglasbläser und zwei bemerkenswerte Sonderausstellungen.

Gesprengtes Gemüse und gewaltige Blitze als Ergebnis spektakulärer Hochspannungsversuche, beeindruckende Vorführungen des Neonglasbläfers Marcus Thielen, die beliebten Dachbegehungen und die historischen Filme im Museumskino machen nur einen Teil des diesjährigen Programms im Museum Strom und Leben aus. Außerdem erwarten Sie die Sonderausstellungen „Glänzende Aussichten“ mit 99 Karikaturen zum Klimawandel und „Stadtlichter“ von Rosa Lachenmeier, eine Lounge und natürlich ein ansprechendes kulinarisches Angebot.



HIGHLIGHTS

18:45 / 19:30 / 20:30 / 21:30 / 22:30 / 23:30 / 00:00 / 01:00 Uhr
Museumsführung

19:30 / 20:30 / 21:00 / 21:30 / 22:30 / 23:00 / 23:30 Uhr
Dachbegehung

21:00 / 22:00 / 23:00 / 00:00 / 01:00 / 01:30 Uhr
Hochspannungsversuche

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 15, ES 19

überwiegend
barrierefrei



Veranstaltet von: In Kooperation mit:

CHEMIEPARK MARL

Veranstaltungsort: Lipper Weg 235 · 45772 Marl · www.chemiepark-marl.de

Chemie live erleben

Der Chemiepark Marl ist der einzige aktive Ankerpunkt der Route der Industriekultur. Gegründet 1938 als Chemische Werke Hüls GmbH hat sich die Anlage mit einer Fläche von mehr als sechs Quadratkilometern zu einem der größten Chemiestandorte Deutschlands entwickelt. Zur ExtraSchicht öffnen sich die Werkstore für Rundfahrten über das Areal. Ein weiteres Highlight: der beeindruckende Ausblick von der neunten Etage des Hochhauses auf die gigantischen Werksanlagen.

Gigantische Ausblicke

Wie zerlegt man eigentlich Luft in ihre Bestandteile? Und hält Kleben tatsächlich genau so gut wie Schweißen? Fragen wie diesen gehen die Werksführungen im Chemiepark Marl nach. Die Anlage öffnet zur ExtraSchicht ihre Werkstore für regelmäßige Führungen.

Vier Millionen Produkte starten vom Chemiepark Marl aus jährlich ihre Reise in die Welt. Ein immenser Erfolg, den sich zu Gründungszeiten sicherlich niemand hatte träumen lassen. Wie Ende der 30er-Jahre alles begann, darüber informiert Sie die historische Ausstellung im Informations-Centrum. Die Werksführungen per Bus über das Gelände entführen Sie im 25-Minuten-Takt in die spannende Welt der Chemie. Die Bustouren dauern jeweils 45 Minuten; der letzte Bus fährt um 01:30 Uhr.

Mindestalter: sechs Jahre.
Fotografieren nicht gestattet.

Veranstaltet von:

CHEMIEPARKMARL



HIGHLIGHTS

18:00 – 01:30 Uhr, alle 25 Min.
Bustouren durch den
Chemiepark

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 13

nicht
barrierefrei



CREATIVQUARTIER FÜRST LEOPOLD, DORSTEN

Veranstaltungsort: Halternner Straße 105 · 46284 Dorsten ·
www.creativquartier-fuerst-leopold.de



Kunst, Kultur und coole Kneipen

Rund 140.000 Quadratmeter der ehemaligen Zeche Fürst Leopold in Dorsten konnten seit 2012 zu neuem Leben erweckt werden. Wo von 1913 bis 2001 Kohle gefördert wurde, bietet das KreativQuartier Fürst Leopold heute mit einem nahezu unberührten historischen Gebäudeensemble einem pulsierenden Veranstaltungs-, Kunst-, Kultur-, Handels- und Gastronomieviertel Raum.

Licht im Schacht – Die Zeche lebt!

ExtraSchicht auf Fürst Leopold. Das steht für Lasershow, Live-Musik, Ausstellungen, Walking-Acts, Führungen durch die historischen Gebäude und die Chance, die Dampfmaschine fahren zu können. Lohnhalle, Kaue und Maschinenhalle, Vinylcafé, Galerie der Traumfänger sowie das Leo verwandeln sich zu leuchtenden Bühnen in der Nacht der Industriekultur. Und wer das Rätsel der Live-Escape-Room-Show an verschiedenen Stationen auf dem Areal löst, den erwartet im Ziel sogar ein kleines persönliches Erinnerungsgeschenk.

Kaue: Kunstausstellung 19 bildender Künstler und große Lasershow **Lohnhalle:** BigBand Dorsten **Vinylcafé:** Live-Musik **Galerie der Traumfänger:** RockOrchester, Filmvorführung „Der lange Abschied von der Kohle“, Aftershow-Party **Das Leo:** Dorstener Fotokunst und Live-Musik **Maschinenhalle:** Live-Musik, Ausstellungen, das interaktive Leopold-Regal und die Dampfmaschine in Bewegung, Startpunkt der Führungen

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



STIFTSQUELLE, DORSTEN

Veranstaltungsort: Buerer Straße 368 · 46282 Dorsten ·
www.stiftsquelle.de

Nachhaltig aus Prinzip

Drei Schafe und zwei Ziegen: Auf dem grünen Gelände der Stiftsquelle in Dorsten stehen die vielleicht sympathischsten Rasenmäher des Ruhrgebiets. Und wo vor über 120 Jahren Kut-schen hielten, parken mittlerweile Elektroautos. Nachhaltigkeit als Qualitätsanspruch: Das 1894 gegründete Unternehmen vereint heute gekonnt familiäre Werte und modernste Technologien in der Mineralwasserabfüllung.

Mineralwasserproduktion im anderen Licht

Kunst, Curry-Saucen und jede Menge Flaschen: Das Traditionsunternehmen Stiftsquelle gewährt ExtraSchichtlern einen exklusiven Blick hinter die Kulissen und präsentiert in Werksführungen die feinen Details nachhaltiger, hochmoderner Mineralwasserproduktion.

Die Stiftsquelle bietet die einmalige Gelegenheit, während der nächtlichen Produktion das Werk zu besichtigen. Spannende Führungen zeigen, wie das Wasser aus der Erde kommt und PET-Flaschen aufgepustet werden. Inmitten rat-ternder Flaschen und Kästen erlebt man, wie neuste Technologie mit familiären Werten zusammenspielt. Begleitet wird der Abend von „Visual Music“, einer einmaligen Kunstinstallation aus Bild und Ton. Die Curry-Saucen des Dorstener Sternekochs Björn Freitag verfeinern die Grillwurst, und Mineralwasser gibt es natürlich kostenlos direkt aus der Quelle.

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



HIGHLIGHTS

ab 18:00 Uhr, alle 45 Min.
Werksführungen – Einblicke in die laufende Produktion

18:00 – 02:00 Uhr
Grillwurst mit Curry-Saucen vom Dorstener Sterneko

21:00 – 02:00 Uhr
„Visual Music“
Kunstinstallation aus Bild und Ton

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 13

nicht barrierefrei

HIGHLIGHTS

18:00 – 01:00 Uhr, alle 30 Min.
Führungen über das historische Areal von Fürst Leopold

22:30 – 01:00 Uhr, alle 20 Min.
Große Lasershow in der Waschkaue

23:00 – 02:00 Uhr
Aftershow-Party in der Galerie der Traumfänger

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 13

barrierefrei

Lohnhalle, Galerie der Traumfänger und Kaue sind barrierefrei (EG)
Maschinenhalle barrierefrei mit Treppenlift (1 OG)



Flottmann-Hallen, Herne



LWL-Industriemuseum
Henrichshütte Hattingen



Privatbrauerei Moritz Fiege, Bochum



LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall, Witten

**BOCHUM · HERNE ·
HATTINGEN · WITTEN**



JAHRHUNDERTHALLE BOCHUM

Veranstaltungsort: An der Jahrhunderthalle 1 · 44793 Bochum · www.jahrhunderthalle-bochum.de

Festspielhaus in der Gaskraftzentrale

Die Jahrhunderthalle Bochum wurde zur Düsseldorf-Gewerbeausstellung 1902 als Ausstellungshalle des Bochumer Vereins, damals eines der größten Hüttenwerke der Region, gebaut. Ihre weitere Geschichte ist geradezu exemplarisch für den Strukturwandel im Ruhrgebiet: Nach dem Aus als Gaskraftzentrale des Bochumer Gusstahlwerks trat das Gebäude – nunmehr eingebettet in eine urbane Parklandschaft – eine zweite Karriere als Kultur-Kathedrale an, etwa als Festspielhaus der Ruhrtriennale.

Extrazeit für Gesang, Klavier und Kulinarik

Exklusiver Musikgenuss, eindrucksvolle Unterwelten, entspannende Ruheinseln und einnehmender Gesang bilden den Grundstock des ExtraSchicht-Programms an der Jahrhunderthalle Bochum. Eine hochkarätige Mischung, die gut harmoniert und stressfreie Unterhaltung garantiert. Unterstützung liefern das renommierte Klavier-Festival Ruhr sowie der ISING – DAY OF SONG.

Den alltäglichen Stress ablegen – die Jahrhunderthalle macht es möglich. Verweilen Sie im Außenbereich, auf dem Vorplatz der Jahrhunderthalle, bei ausgewählten Speisen und Getränken und lauschen Sie den Klängen der Nachwuchstalente aus der Region, kuratiert durch das Klavier-Festival Ruhr.

Zeit für Musik: In Halle 1 präsentiert das Klavier-Festival Ruhr Klaviermusik auf höchstem Niveau beim Klaviermarathon internationaler Nachwuchstalente. Lernen Sie die großartige Vielfalt



der französischen Klaviermusik kennen und feiern Sie die wunderbaren Werke, die aus dem produktiven Aufeinandertreffen von Künstlern über die Jahrhunderte entstanden sind.

Zeit für Ruhe: Riesige Kissenlandschaften, Schaukeln und eine illuminierte Deckenkonstruktion laden zum Verweilen und Genießen des Klaviermarathons ein.

Zeit für Erkundungen: Hinter den Kulissen, in den Unterwelten der Jahrhunderthalle, erleben Sie eindrucksvolle Erinnerungen an vergangene Zeiten. In dieser Nacht können Sie die Unterwelten frei erkunden.

ISING - DAY OF SONG: Zur Abendveranstaltung des ISING – DAY OF SONG werden die Sängerinnen und Sänger von den Bochumer Symphonikern begleitet. Auf dem Programm stehen Werke von Bizet, Verdi, aber auch von John Lennon. Das Konzert wird live auf den Vorplatz übertragen.



HIGHLIGHTS

18:00 – 21:30 Uhr
Klavier-Festival Ruhr /
Klavierprogramm auf
den Außenbühnen

18:00 – 01:00 Uhr
Begehung Unterwelten

ab 22:30 Uhr
ISING – DAY OF SONG
Abendveranstaltung mit den
Bochumer Symphonikern
unter der Leitung von Steven
Sloane

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



barrierefrei

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 17, Linie 302



PRIVATBRAUEREI MORITZ FIEGE, BOCHUM

Veranstaltungsort: Moritz-Fiege-Straße 1 · 44787 Bochum · www.moritzfiege.de

Von Herzen und von hier

Mitten im Ruhrgebiet – im Zentrum Bochums – braut seit 1878 die Privatbrauerei Moritz Fiege. Ehrlichkeit, Bodenständigkeit und Stolz auf handwerkliche Qualität prägen die Region und die Brauerei. Das lässt sich mit jedem Schluck erleben: Fiege Pils erkennt man am hopfenbetonten Charakter – erworben durch das Brauen mit feinstem Aromahopfen. Charaktervolle Biere, vielfältiges Engagement in der Region – in Moritz Fiege lebt die Ruhrgebietskultur seit 140 Jahren.

Lichtkunst trifft Braukunst

Entspannend, genussvoll und vor allem perfekt ausgeleuchtet geht die Privatbrauerei Moritz Fiege in die 18. ExtraSchicht. Mit Lichtkunst auch zum Mitmachen, jeder Menge Musik, Brauerei-Erkundungen, Liegestühlen zum Relaxen und natürlich feinstem Biergenuss.

Lichtkunst trifft Braukunst mitten in Bochum: Die Besucher erwarten Biergenuss, künstlerische Interventionen, Musik in jedem Winkel und kulinarische Street Food-Genüsse. Der Lichtkünstler Wolfgang Flammersfeld zeigt eine Licht-Installation auf den Gemäuern der Brauerei. Farben und Formen fließen über die traditionsreichen Fassaden und Böden. Musik ertönt und sorgt für beschwingte Stimmung. Des Weiteren sind geplant: Entspannung in Liegestühlen, Erkundung der Brauerei (keine geführten Gruppen), Aktionen und Darbietungen unterschiedlicher Straßenkünstler und Artisten aus der Region sowie Mitmach-Licht-Inszenierungen.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr
Straßenkünstler & Artisten
aus dem Ruhrgebiet

18:00 – 02:00 Uhr
DJ Mauro & Live-Musik
mit Lea & Lewin

22:00 – 02:00 Uhr
Lichtinszenierungen mit
Wolfgang Flammersfeld

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 17, U35, Linie 302
(Hbf Bochum)

Von Bochum Hbf fußläufig
erreichbar

 überwiegend
barrierefrei

LWL-INDUSTRIEMUSEUM ZECHÉ HANNOVER, BOCHUM

Veranstaltungsort: Günnigfelder Straße 251 · 44793 Bochum · www.lwi-industriemuseum.de

Eine Burg für den Bergbau

Wie eine mittelalterliche Burg ragt der wuchtige Malakowturm der Zeche Hannover, die 1973 als letzte Bochumer Schachtanlage stillgelegt wurde, in den Himmel. In seinem Inneren verbirgt sich die Stahlarchitektur einer 130 Jahre alten Förder-technik, die weltweit Maßstäbe setzte. Das zweite Herzstück der ehemaligen Krupp-Zeche: die mächtige Dampffördermaschine von 1893, die älteste ihrer Art im Revier. Das Highlight für die jüngsten Besucher des Museums: das interaktive Kinderbergwerk Zeche Knirps.

Revier im Wandel

Vom Kohlenpott zur Metropole Ruhr: Eine musikalische Revue durch die Geschichte des Reviers, außergewöhnliche Live-Malerei im Großformat und eine spannende Ausstellung zur Folklorisierung des Ruhrgebiets machen den Wandel des Reviers erlebbar.

Das Zeitgeist-Ensemble Ruhr und Frank Baier führen auf eine musikalische Reise durch die Geschichte von Bergbau und Strukturwandel im Revier. Live-Maler Marc Westermann lässt vor dem illuminierten Malakowturm Kunstwerke entstehen, die sich vor den Augen der Gäste ständig verändern und auch auf diese Weise den Wandel der Region widerspiegeln. Zur Ausstellung „Revierfolklore“ präsentiert das Aktionstheater Freier Vogel schräge Typen aus dem Ruhrgebiet. Biersommelier Matthias Kliemt geht dem Mythos Bier im Revier auf den Grund. Den Abschluss macht eine Disko mit Revier-Songs von Schlager bis Rap.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:00 / 21:00 Uhr
Biersommelier Matthias Kliemt

18:30 / 20:00 / 21:30 Uhr
Revue „Vom Kohlenpott zur
Metropole Ruhr“

21:00 / 22:00 / 23:00 Uhr
Live-Malerei mit
Marc Westermann

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 17

 barrierefrei



EISENBAHMUSEUM BOCHUM

Veranstaltungsort: Dr.-C.-Otto-Straße 191 · 44879 Bochum ·
www.eisenbahnmuseum-bochum.de

Stahlkolosse auf der Schiene

Einst Bahnbetriebswerk, heute das größte private Museum seiner Art in Deutschland: Das Eisenbahnmuseum Bochum präsentiert auf dem denkmalgeschützten Werksgelände im Ortsteil Dahlhausen mehr als 120 Schienenfahrzeuge aus der Zeit von 1853 bis zur Gegenwart. Darunter das legendäre „Schweineschnäuzchen“, ein Schienenbus von 1936, der im Sommer regelmäßig zwischen dem Museum und dem S-Bahnhof Bochum-Dahlhausen pendelt.



Junge Kunst im alten Schuppen

Fast schon traditionell stellt die Theodor-Körner-Schule (TKS) zur ExtraSchicht das Programm des Eisenbahnmuseums. Über 100 junge Akteure bereiten sich monatelang vor und bieten ein buntes Programm aus den Bereichen Musik, Theater und Kunst.

Die Chöre etwa haben mit dem kleinen Ensemble Kompositionen aus Film- und Popmusik einstudiert und führen gemeinsam mit der Theater-AG Auszüge aus dem Musical „Traumschule“ auf. Die Musikkurse stellen Eigenproduktionen aus den Bereichen Pop und Schlager vor und sorgen mit der Jazzband Short Messengers für Unterhaltung. Die Theater-AG spielt Ausschnitte aus Lindgrens Klassiker „Ronja Räubertochter“, während sich Literaturkurs und Technik-AG Literatur, Film und Theater widmen. Die Kunstausstellung zeigt Arbeiten aus den Bereichen Grafik, Gestaltung, Design und Fotografie.

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



HIGHLIGHTS

ab 18:00 Uhr
Chöre und das Kleine Ensemble der TKS

18:30 / 20:15 / 22:00 Uhr
Ausschnitte aus Lindgrens „Ronja Räubertochter“

ab 23:00 Uhr
Jazzband der Musikschule Bochum Short Messenger

**ExtraSchicht-Shuttle:
ES 16, historische Bahn**

 teilweise
barrierefrei

70

Wir bilden zum Lokführer aus! Warum? – Weil wir's können!



**11 monatige Qualifizierung
zum Lokführer mit Job-Garantie.
Jetzt [Bewerbung@m-e-v.de](mailto:bewerbung@m-e-v.de) senden!**



MEV

Independent Railway Services



LWL-MUSEUM FÜR ARCHÄOLOGIE, HERNE

Veranstaltungsort: Europaplatz 1 · 44623 Herne · www.lwl-landesmuseum-herne.de

Zu Gast unter der Erde

Im LWL-Museum für Archäologie führt der Weg direkt in die Erde – und mitten hinein in das Gedächtnis der Menschheit. Genauer: in eine unterirdische Grabungslandschaft, die in über 10.000 archäologischen Funden die Geschichte Westfalens spiegelt. Vom Faustkeil bis zum Bombenschutt des Zweiten Weltkrieges: Hier finden sich Boden-Schätze von ganz eigener Qualität, die hochmodern präsentiert werden. Im preisgekrönten Forscherlabor etwa werden Besucher selbst zu Wissenschaftlern.



Die Nacht der Irrtümer & Fälschungen

Die ExtraSchicht im LWL-Museum für Archäologie steht ganz im Zeichen der Sonderausstellung „Irrtümer & Fälschungen der Archäologie“. Ein umfassendes Begleitprogramm für große wie auch kleine Besucher führt zum Teil auf falsche Fährten, selten aber in die Irre.

Wir schreiben das Jahr 4022 n. Chr.: Der Archäologe Howard Carson stößt durch Zufall auf die Überreste eines Motels unserer Zeit. Er selbst glaubt, eine Grabkammer des frühen 21. Jahrhunderts entdeckt zu haben. Carson wird in dieser Nacht zusammen mit weiteren Zeitgenossen – amüsant in Szene gesetzt von der Theatergruppe NotaBene – zu Gast sein und von der Ausgrabung berichten. Führungen, Irrwege, Einhörner, Fälscher, Musik und kulinarische Kostbarkeiten runden das familienfreundliche Angebot für junge wie auch ältere Besucher rund um die Sonderausstellung ab.

Veranstaltet von:



FLOTTMANN-HALLEN, HERNE

Veranstaltungsort: Straße des Bohrhammers 5 · 44625 Herne · www.flottmann-hallen.de

Kultur statt Kompressoren

70 Jahre lang wurden in dem Jugendstilbau von 1909 Bohrhämmer und Kompressoren für den weltweiten Bergbau gebaut, bevor 1986 Kultur und Sport einzogen. Seitdem spielt sich hinter der denkmalgeschützten Fassade im Herner Süden so einiges ab: Kabarett, Comedy, Schauspiel, Figurentheater, Zirkus, Tanz, Jazz-Musik, Jugendkultur und Ausstellungen, außerdem Judo und Aikido. Nicht zu vergessen: die gemütliche Szenekneipe sowie der weitläufige Skulpturenpark plus restauriertem Jugendstil-Tor.

Sing! Dance! Fun!

Singen, Tanzen, Spaß haben! Die beiden erfolgreichen Flottmann-Formate der vergangenen Jahre, Rudelsingen und Kopfhörerparty, wechseln sich zur ExtraSchicht mit Konzerten des Rock-Chors Voices on the Rocks und Ausschnitten aus der Theaterproduktion „Patricks Trick“ ab.

Singen Sie beim Rudelsingen gemeinsam im großen Spaßchor Nr.1-Hits aus aller Welt. Tanzen Sie bei der Kopfhörerparty zu Ihrer Lieblingsmusik aus bereitgestellten Funk-Kopfhörern. Rocken Sie zusammen mit dem 30-köpfigen Chor Voices On The Rocks bekannte Klassiker der vergangenen Jahre. Swingen Sie mit dem Entertainer-Duo des theaterkohlenpott, das Szenen und Songs aus der Varieté-Theaterproduktion „Patricks Trick“ von Kristo Šagor zeigt. Zudem bieten wir Führungen (inklusive Ausstellung & Skulpturenpark 18:00/19:30/21:00 Uhr) sowie Aikido-Vorführungen des KSV-Herne (18:00-22:00 Uhr) an.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:00 / 20:00 / 22:00 Uhr
Rudelsingen –
der Mitsing-Spaß

18:50 / 20:50 / 22:50 Uhr
Voices On The Rocks –
Rock-Chor

19:10 / 21:10 / 23:10 Uhr
Kopfhörer-Party –
Sound in Silence

19:20 / 21:20 / 23:20 Uhr
„Patricks Trick“ –
theaterkohlenpott

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 17

barrierefrei

HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr
Fälscherwerkstatt zum
Mitfälschen

18:00 – 01:00 Uhr, alle 60 Min.
Führungen durch die Ausstellung
„Irrtümer & Fälschungen“

18:30 / 20:00 / 21:00 / 22:30 Uhr
NotaBene: „Die unglaubliche
Entdeckung des Howard Carson“

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 17, ES 20, U35

barrierefrei



KULTURBRAUEREI HÜLSMANN, HERNE

Veranstaltungsort: Eickeler Markt 1 · 44651 Herne ·
www.kulturbrauerei-huelsmann.de

Kultur aus dem Kessel

300 Jahre lang wurde im Herzen des Stadtteils Herne-Eickel Bier gebraut. Von der ehemaligen Hülsmann-Brauerei bis heute erhalten geblieben ist das historische Sud- und Treberhaus aus dem Jahr 1869. Mittlerweile dienen die historischen Braukessel und der Vorplatz der Brauerei als ungewöhnliche Kulisse für abwechslungsreiche Kulturveranstaltungen, etwa aus den Bereichen Musik, Literatur und Comedy.



Ein surreales Brauerei-Erlebnis

Spezialbierprobe. Nonstop Live-Musik. „Son et lumière“ projiziert auf hundert Jahre alte Sudkessel. Historisches Kino. Stadtteilfehrung mit Kirche und Friedhof. Lassen Sie sich entführen in die surreale Welt der Kulturbrauerei Hülsmann.

Sie probieren Biere, die nicht so schmecken wie alltäglicher Gerstensaft. Sie sehen – begleitet von Sphärenklängen – Bilder, Farben und Formen auf 100 Jahre alten Sudkesseln. Sie entdecken die Historie des Ruhrgebiets anhand uralter Grabmale in der Johanneskirche. Sie tauchen filmisch ein in die Geschichte Wanne-Eickels, genau dort, wo es einst das erste kommunale Kino Deutschlands gab. Und Sie haben die ganze Nacht lang Musik: Rock, Blues, Folk – nonstop von 18:30 bis 02:00 Uhr morgens. Die Kulturbrauerei bietet nicht nur spannende Informationen, sondern auch Party.

HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr
„Son et lumière“
auf den Sudkesseln

18:30 / 19:30 / 20:30 Uhr
Stadtteil- und Kirchenführung

19:00 / 20:00 / 21:00 Uhr
Spezialbierprobe

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 17

 barrierefrei



Veranstaltet von:

Kooperation mit:



Klavier-Festival Ruhr

Die Pianisten der Welt beflügeln Europas neue Metropole

19. April – 13. Juli 2018

Info | Ticket: **01806 - 500 80 3***

* (0,20 €/Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobil max. 0,60 €/Anruf)

66 mal auf 33 Podien in 21 Orten!

Pierre-Laurent **Aimard** | Götz **Alsmann** | Kit **Armstrong** | Daniel **Barenboim**
Rafał **Blechacz** | Till **Bröner** | Khatia **Buniatishvili** | Bertrand **Chamayou**
Chick **Corea** | Lucas **Debargue** | **GrauSchumacher Piano Duo**
Hélène **Grimaud** | Marc-André **Hamelin** | Martin **Helmchen** & Frank Peter
Zimmermann | Igor **Levit** | Jerry **Lu** | Joseph **Moog** | Anne-Sophie **Mutter** &
Lambert **Orkis** | Víkingur **Ólafsson** | Anthony & Joseph **Paratore**
Maurizio **Pollini** | Sir Andrés **Schiff** | Yaara **Tal** & Andreas **Groethuysen**
Jacky **Terrasson** | Alexandre **Tharaud** | Jean-Yves **Thibaudet** | Daniil **Trifonov** &
Gidon **Kremer** | Dame Mitsuko **Uchida** | Arcadi **Volodos** | Yuja **Wang**

Sie sind jünger als 28?

Dann haben Sie die Möglichkeit, kurzfristig Resttickets zum Preis von nur **€ 10,-** für ausgewählte Konzerte zu erwerben. Melden Sie sich an unter:

www.klavierfestival.de/klavierspontan

Buchen Sie Ihre Tickets platzgenau im Internet unter
www.klavierfestival.de





LWL-INDUSTRIEMUSEUM HENRICHSHÜTTE HATTINGEN

Veranstaltungsort: Werksstraße 31 - 33 · 45527 Hattingen ·
www.lwl-industriemuseum.de

Der älteste Hochofen im Revier

150 Jahre lang spuckten die Hochofen der Henrichshütte flüssiges Eisen aus. Erst 1987 wurde in Hattingen gegen den Widerstand der Bevölkerung der letzte Ofen ausgeblasen. Heute führt das Museum für Eisen und Stahl seine Besucher an einzigartige Originalschauplätze und mitten hinein ins „stählerne Herz“ des Reviers, das sich am besten vom Hochofen 3 aus erleben lässt. Und es fließt in der Schaugießerei des LWL-Industriemuseums auch wieder regelmäßig glühendes Metall.

Hütte, Forum, Medium

Die Henrichshütte Hattingen kombiniert zur ExtraSchicht nicht nur lateinamerikanische Rhythmen mit Jazz und Rock, sondern bietet vor allem lokalen Akteuren eine Bühne, musikalisch wie künstlerisch. Das Klavier-Festival Ruhr etwa präsentiert musikalische Programmauszüge. Salsa zum Mittanzen und Vorführungen der Schaugießerei fordern auch die Besucher des Industriedenkmalms zum Mitmachen auf.

Heimatklänge - aus Hattingen fürs Ruhrgebiet. Die Hattinger zeigen, dass sie feiern können, und laden das Ruhrgebiet zum Mitfeiern ein! Im Henrichs spielt eine der gefragtesten Salsa-Bands in Deutschland: Macondito bittet mit feurigen Rhythmen zum Tanz. Damit das klappt, findet jeweils vor dem Auftritt ein kurzer Salsa-Kurs statt. Auf der Rockbühne im Bessemer-Stahlwerk spielen die Rockband der Gesamtschule Hattingen, die Big Blast Company und das Monday Night Orchestra (Jazz, Latin und Rock von Count Basie bis Santana).

Veranstaltet von: In Kooperation mit:



Im Gaskraftwerk (Gebläsehalle) hat die „Jazz-Line“ des Klavier-Festivals Ruhr ihr Forum, die große Außenbühne gehört den Hattinger Sinfonikern und dem Blasorchester der Ruhr-Universität Bochum.

Im Gebläsehaus lädt die Musikschule zum Ausprobieren verschiedener Instrumente ein. Außerdem erwarten Sie informative Kurzführungen über das Gelände und durch die Ausstellung „Kunst-Werke am Hochofen“ der Lebenshilfe Hattingen. Im Foyer des Industriemuseums entführt Sie die Ausstellung „Ilva - Eiserne Spuren unter der Sonne der Toskana“ nach Italien. Die Schaugießerei des Fördervereins zeigt bei ihren Schauvorführungen wie Metall gegossen wird.

Witterungsbedingt kann es zu Programmänderungen kommen.



ExtraSchicht-Shuttle:
ES 16, ES 17,
historische Bahn

überwiegend
barrierefrei



LWL-INDUSTRIEMUSEUM ZECHENACHTIGALL, WITTEN

Veranstaltungsort: Nachtigallstraße 35 · 58452 Witten ·
www.lwl-industriemuseum.de

Mit Hercules in die Tiefe

Am Ausgang des Muttentals, der Wiege des Ruhrbergbaus, liegt die alte Steinkohlenzeche Nachtigall. 1832 begann hier nach über 100-jährigem Stollenbetrieb der industrielle Bergbau. Das heutige Museum widmet sich 300 Jahren Montangeschichte im Ruhrtal und führt rund um den Schacht „Hercules“ von 1839, einem der ersten Tiefbauschächte des Ruhrgebiets, zum Weg in die Tiefe. Was wortwörtlich zu verstehen ist: Im Nachtigallstollen stoßen Besucher zu den letzten erreichbaren Steinkohlenflözen der Region vor.



Steampunk um den Ringofen

Das LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall wird zum Schauplatz des 4. Vaporium Ruhr, der Steampunk-Veranstaltung aus dem Herzen der Industriekultur. Vergessen Sie nicht Ihren Zeitreispass, wenn Sie in eine alternative Wirklichkeit aus Zahnrädern und Dampf eintauchen wollen.

Geniale Erfindungen aus dem Wupperdampf-Laboratorium und den Ruhrwerken, Abenteuer-Romantik à la Jules Verne mit der Steampunk Expeditions-Gesellschaft und fantastische Gewandungen aus einer Zeit, die es so nie gegeben hat. Do-it-yourself-Mentalität und handwerkliches Können verschmelzen mit Dampfkraft und der Ästhetik des 19. Jahrhunderts. Buntes Markt-treiben mit Musik von Whiskey für Joe und sogar ein echtes Luftschiff aus den „Grußer’schen Werken für sonderbare Maschinen“ gilt es zu entdecken. Dazu gibt es Führungen durch das Besucherbergwerk, Vorführungen der Dampffördermaschine und ein Programm für Groß und Klein.

Veranstaltet von:

In Kooperation mit:



WERKSTADT, WITTEN

Veranstaltungsort: Mannesmannstraße 6 · 58455 Witten ·
www.werk-stadt.com

Kultur für alle

Mai 1977: In der ehemaligen Verladehalle der Mannesmannröhren-Werke fällt der Startschuss für ein bis heute währendes Erfolgsrezept: das soziokulturelle Jugend- und Kulturzentrum WERK°STADT. Unter dem Motto „Kultur für alle“ macht das Haus nicht nur Angebote und Veranstaltungen im Kinder- und Jugendbereich möglich, sondern bietet auch Kabarett, Comedy, Theater, Musik, Lesungen, Märkten und Party-Formaten eine Plattform.

Hier wird Kultur produziert

Erleben Sie die ehemalige Verladehalle der Mannesmannröhren-Werke in ganz neuer Gestalt. Ein vielfältiger Programm-Mix aus Ausstellungen, Bühnenprogramm und spannenden Installationen lädt Groß und Klein zum Staunen und Entdecken ein.

Die einzigartige Haus-in-Haus-Architektur der WERK°STADT wird zur faszinierenden Bühne für die ExtraSchicht. Kunst- und Lichtinstallationen verwandeln die Räume in eine sinnliche Erlebniswelt. Tauchen Sie ein in die einzigartige Atmosphäre unserer Industriegeschichte und nutzen Sie die Gelegenheit, bei Führungen einmal einen Blick hinter die Kulissen eines soziokulturellen Zentrums mit über 40-jähriger Geschichte zu werfen. Erfahren Sie, wie es bei einer Kabarettveranstaltung zugeht, lauschen Sie Live-Musik oder entspannen Sie nach dem Rundgang bei einem kühlen Getränk in unserem Strandgarten.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:00 – 22:00 Uhr
Führungen durch das soziokulturelle Zentrum

18:00 – 22:00 Uhr
Kunst- und Lichtinstallationen Ausstellungen

20:00 / 21:00 Uhr
Lennardt+Lennardt comedytheater

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 21

barrierefrei

HIGHLIGHTS

ab 18:00 Uhr
Maker-Ausstellung mit fantas-tisch-kuriosen Maschinen

18:30 / 20:30 / 22:30 / 00:30 Uhr
Flug des Luftschiffs Heliomi-nerva um die Fördermaschine

22:00 Uhr / 23:00 Uhr (Finale)
Gearmonkeys – Licht und Flam-menshow

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 16, historische Bahn

barrierefrei
(außer Besucherbergwerk,
Fördermaschine)

Deutsches Fußballmuseum, Dortmund



LWL-Industriemuseum Zeche Zollern, Dortmund



Lindenbrauerei, Unna



Kokerei Hansa, Dortmund



DASA, Dortmund



**DORTMUND · CASTROP-RAUXEL
WALTROP · HOLZWICKEDE · UNNA · HAGEN**



KOKEREI HANSA, DORTMUND

Veranstaltungsort: Emscherallee 11 · 44369 Dortmund ·
www.industriedenkmal-stiftung.de

Der Dreiklang von Kohle, Koks und Kunst

Imposante Maschinen, riesige Türme, beeindruckende Koksöfen, meterdicke Röhre und üppiges Grün: Als begehbare Großskulptur vereint die Kokerei Hansa Architektur, Natur und Technik auf faszinierende Weise. In den Jahren 1927/28 erbaut, wurden hier noch bis 1992 täglich tausende Tonnen Koks produziert. Heute bietet Hansa interessante Einblicke in die Geschichte der Montanindustrie und gewährt Besuchern einen spannenden Einblick in die Welt von Kohle und Koks.

Himmel über Hansa

Ein szenischer Parcours führt durch die Kokereilandschaft mitten hinein in eine verwunschene Welt aus Theater, Tanz und Musik! Der Weg führt vorbei an rostigen Spuren der Vergangenheit und durch Bereiche, die sich die Natur zurückerobert hat. Ein faszinierendes Erlebnis für alle Sinne!

Mit dem „Hansa Express“ beginnt die Reise. Einmal angekommen können die Besucher vor Wasserflächen Geschichten lauschen, eine Koksöfenbatterie zum „Glühen“ bringen und Kokerei-Geister bestaunen. In der Kompressorenhalle gibt der Jugendmädchenchor der Chorakademie Dortmund ein Eröffnungskonzert.

Die markanten Kühltürme verwandeln sich in eine artistische Manege: Seiltänzer balancieren auf den filigranen Streben, und Artisten schweben scheinbar schwerelos von den etwa 20 Meter hohen Gerüsten herab. Um 23:30 Uhr gibt es ein spektakuläres Finale an den Koksöfenbatterien: eine artistische Feuershow, fliegende Pyrodrachen

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



und Kokereiglühen mit einer musiksynchronen und von Moving Lights gestützten Flame Show mit roten Bengalen. Der Nachthimmel über Hansa glüht! Begleitet wird das Programm am Tag von Flugdrachen, die hoch am Himmel über Hansa fliegen.

Und natürlich darf in diesem Jahr auch auf Hansa das Thema „Abschied von der Kohle“ nicht fehlen. In der Mischanlage werden großformatige „Kumpelfotos“ projiziert, die an diese besondere Ära erinnern.

Der Industriewaldweg wird zu einer kleinen Oase aus Licht- und Klanginszenierungen, ein kleiner Street Food Markt bietet kulinarische Köstlichkeiten mit Musik auf dem Schwarzen Platz, Straßenbahn-Oldtimer pendeln zum Bahnhof Mooskamp.



ExtraSchicht-Shuttle:
ES 19, ES 20, ES 23

überwiegend
barrierefrei



HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr
Erlebnisparcours „Kohlen-Schwarz bis Hansa-Blau“

18:00 – 00:00 Uhr
Nostalgische Bimmelbahn
Hansa Express

18:30 – 23:30 Uhr, alle 30 Min.
Seiltanz und Luftakrobatik in
den Kühltürmen

23:30 Uhr
Spektakuläres Pyro-Finale



DORTMUNDER U – ZENTRUM FÜR KUNST UND KREATIVITÄT

Veranstaltungsort: Leonie-Reyggers-Terrasse 1 · 44137 Dortmund · www.dortmunder-u.de

Wahrzeichen des Strukturwandels

Das Dortmund U, 1926/27 als industrielle Brau-stätte erbaut, prägt nicht nur die Silhouette der Stadt Dortmund, sondern ist zugleich eindrucksvolles Zeichen des Strukturwandels im Ruhrgebiet. Die ehemalige Union-Brauerei hat sich als zeitgenössisches Kulturzentrum neuen Typs einen Namen gemacht, in dem Kunst, Bildung, Forschung und Kreativität gleichermaßen eine neue Heimat fanden. Zu erleben sind hier unter anderem Ausstellungen, Filme, Workshops, Konzerte und Clubabende.

SchichtWechsel

Dieses Jahr dreht sich am U alles um die Kohle. Anlässlich des Endes der Steinkohlenförderung stellen wir uns und Ihnen die Frage: Steinkohle ist Vergangenheit, aber was ist die Kohle der Zukunft und wie verändert diese unsere Heimat, unsere Identität?

Was passiert also mit unserer Kohle? Auf der UZWEI können Sie selbst Geld drucken. Nicht irgendeines, sondern Ihre persönliche Währung. Drucken Sie Ihre eigenen Scheine und verlassen Sie das Dortmund U als Krösus. Keine Garantie, dass das Geld an der Ladentheke akzeptiert wird. Ist digital das neue „schwarze“ Gold? Das kiU Storylab lädt Sie ein auf eine virtuelle Reise in ein bergmännisches Stollenmundloch. In der Ausstellung „SchichtWechsel“ wirft das Museum Ostwall einen aktuellen Blick auf die bergmännische Laienkunst und setzt diese in Bezug zu zeitgenössischen künstlerischen Arbeiten.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr
Kohle weg? Wir drucken Geld!

18:00 – 00:00 Uhr, alle 60 Min.
Kurzführungen beim HMKV

18:00 – 02:00 Uhr
Virtual Reality Inverse – Stollenmundloch & Miss Q.

ExtraSchicht-Shuttle: ES 22, ES 25, ES 29

Der Spielort Deutsches Fußballmuseum und der Hbf Dortmund sind fußläufig erreichbar.

barrierefrei

DEUTSCHES FUSSBALL-MUSEUM, DORTMUND

Veranstaltungsort: Platz der Deutschen Einheit 1 · 44137 Dortmund · www.fussballmuseum.de

Magische Ball-Momente

Nirgendwo sonst auf der Welt prägt der Fußball die Alltagskultur und Identität der Menschen so sehr wie im Ruhrgebiet. Diese einzigartige Bindung, die auf das ursprüngliche „Pöhlen“ im Schatten der Fördertürme zurückgeht, bildet einen Schwerpunkt der Dauerausstellung im Deutschen Fußballmuseum. Auf über 3.300 Quadratmetern erleben Besucher 140 Jahre deutsche Fußballgeschichte und magische Ball-Momente.

FußballLebenRuhrgebiet

Wie sieht der WM-Pokal aus? Was steht auf Lehmanns Spickzettel? Warum waren Fußballschuhe früher nicht bunt? Im Deutschen Fußballmuseum gibt's die Antworten! Darüber hinaus lassen der Weltmeisterbus, der WM-Pokal von 1954 und vieles mehr Fanherzen höherschlagen.

Das Deutsche Fußballmuseum würdigt den Aufstieg aus dem Steinkohlenbergbau Ende 2018 mit der Sonderschau „FußballLebenRuhrgebiet“. Graben Sie sich durch die Geschichte und begegnen Sie auf einer Kurzführung den Revierhelden Boss Rahn, Ente Lippens, Ennatz Dietz, Olaf Thon und Lars Ricken. Sie spielen Doppelpass mit aktuellen Protagonisten. Denn ab 20:00 Uhr können Sie vor einer großen Leinwand das Achtelfinale der WM in Russland verfolgen. Im Anschluss werden bis in die Nacht Fußballfilme aus aller Welt gezeigt. Darüber hinaus können Kreative ihr eigenes Grubentuch mit einem Vereinswappen gestalten. Die Museums-gastronomie begleitet das Programm mit regionalen und vegetarischen Köstlichkeiten.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:00 – 01:20 Uhr
Grubenführungen durch die Dauerausstellung

ab 20:00 Uhr
Private Viewing
WM-Achtelfinale

ca. 22:00 Uhr, im Anschluss an das WM-Achtelfinale
Fußball-Kurzfilme aus aller Welt

ExtraSchicht-Shuttle: ES 22, ES 23, ES 25, ES 29

Der Spielort Dortmund U und der Hbf Dortmund sind fußläufig erreichbar.

barrierefrei



KÜNSTLERHAUS DORTMUND

Veranstaltungsort: Sunderweg 1 · 44147 Dortmund · www.kuenstlerhaus-dortmund.de

Freies Schaffen

Das Künstlerhaus Dortmund ist ein Atelier- und Ausstellungshaus und vertritt vielfältige zeitgenössische Kunstrichtungen. Ein Anspruch, der sich sowohl in den Arbeitsfeldern der Mitglieder als auch in den sechs Gruppenausstellungen pro Jahr widerspiegelt, die ausschließlich Arbeiten von externen, jungen, noch nicht etablierten Künstlern zeigen. Zusätzlich belebt das Künstlerhaus die Dortmunder Kunstszene mit einem eigenen Residence-Programm sowie Angeboten zur kulturellen Bildung.

Kunst, Country, History

Zur ExtraSchicht zeigt das Künstlerhaus Dortmund, was es hat, was es macht und was es ist: Kunst, Country und History. Besucher haben die Wahl zwischen aktueller Kunst, Ruhrgebietsgeschichte und Country-Musik im Hofgarten des Hauses.

Wer das Künstlerhaus Dortmund nicht kennt, hat bei Hausführungen die Gelegenheit, die Geschichte der ehemaligen Waschkau und der Betriebsgebäude von Schacht Westphalia kennenzulernen. Außerdem ist die Ausstellung „I Wanna Be Your Dog #2 - Animal Liberation in der aktuellen Kunst“ zu sehen. Im Hofgarten des Künstlerhauses spielt die Countryband 4BoysNamedSue bekannte und weniger bekannte Songs aus einer spannenden Ära der Musikgeschichte. Inspiriert übrigens von Johnny Cash, mit dem die Bandmitglieder nie etwas am Hut hatten – bis sie seine Platten hörten.



HIGHLIGHTS

ab 18:00 Uhr
Multimediale Ausstellung

ab 18:00 Uhr
Hausführungen

19:00 / 21:00 Uhr
4BoysNamedSue

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 22

nicht barrierefrei

Veranstaltet von:



KÜNSTLERHAUS DORTMUND

In Kooperation mit:



LWL-INDUSTRIEMUSEUM ZECHEN ZOLLERN, DORTMUND

Veranstaltungsort: Grubenweg 5 · 44388 Dortmund · www.lwi-industriemuseum.de

Schloss der Arbeit

Als Prestigeobjekt der Gelsenkirchener Bergwerks-AG hatte Zollern im späten Kaiserreich zunächst einen glänzenden Start. Doch die schlossartige Anlage durchlebte bald die typische Karriere technischer Baudenkmäler im Ruhrgebiet: vom Schlüsselbauwerk zum unbedeutenden Familienpütt, vom Abbruchobjekt zum ersten technischen Baudenkmal von internationalem Rang in Deutschland. Als Museum für die Sozial- und Kulturgeschichte des Ruhrbergbaus genießt Zollern heute Ansehen weit über die Region hinaus.

Irisch-Schottische Nacht

Zollern bietet Besuchern eine Irisch-Schottische Nacht mit Folkmusik von Five Alive`O und Black Sheeep, der Dudelsackband 1st Sauerland Pipes and Drums, einer Kobold-Feuershow, Highland Games zum Mitmachen und einem gemütlichen Irish Pub.

Auch die Briten und Iren haben das Ruhrgebiet geprägt - der Ire Thomas Mulvany gründete die Zechen Hibernia, Shamrock und Erin in der Mitte des 19. Jahrhunderts; die britische Rheinarmee strukturierte und überwachte Teile der Kohlenförderung nach dem Krieg. Zum Ende des Ruhrbergbaus 2018 erinnern wir daran mit einer Irisch-Schottischen Nacht und laden die Besucher zu einem Abend voller Folk-Musik und keltischer Atmosphäre ein. Museumsgäste können bei den traditionellen Highland Games mitmachen, die Dudelsackband bei ihrer Runde über die Tagesanlage begleiten und im gemütlichen Irish Pub Guinness und Whisky verkosten.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:00 - 23:00 Uhr
Highland Games

18:30 / 19:30 / 20:30 Uhr
1st Sauerland Pipes and Drums

19:00 / 20:00 / 21:00 / 22:00 Uhr
Five Alive`O

21:30 / 22:30 / 23:30 / 00:30 Uhr
Black Sheeep

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 20, ES 22

barrierefrei



DASA ARBEITSWELT AUSSTELLUNG, DORTMUND

Veranstaltungsort: Friedrich-Henkel-Weg 1-25 ·
44149 Dortmund · www.dasa-dortmund.de

Erlebniswelt Mensch/Arbeit/Technik

Spannend und innovativ: Die DASA Arbeitswelt Ausstellung ist eine preisgekrönte Erlebnisausstellung zur Beziehung zwischen Mensch, Arbeit und Technik. Alle Sinne sind im Einsatz, wenn es darum geht, Arbeitswelten von gestern, heute und morgen zu erleben. Dabei spannt die DASA den Bogen von der Fabrikarbeit bis zur Digitalisierung. Ob Webstuhl, Tower oder das größte Notebook der Welt: Exponate zum Anfassen und Aktionen zum Mitgestalten machen die DASA zu einem Publikumsmagneten.

Experimentelle Extra-Unterhaltung

Nicht nur die DASA-Sonderausstellung „Experiment“ steht im Mittelpunkt der rauschenden Nacht. Eine Hommage ans Ruhrgebiet mit einer Extra-Portion Erlebnis verwandelt diese Extra-Schicht in ein ganz besonderes Extra.

Fritz Eckenga gastiert mit einem extra guten Best-of für interessierte Dorfbewohner in der DASA. Poetische Bilder der Extra-Klasse zur Geschichte des Ruhrgebiets liefert – musikalisch begleitet – die aus dem TV bekannte „Sandmalerei-Show“. Ein Extra nicht nur für Fans: Gerd Kolbe liest aus „Die magische 6 des BVB“. Als absoluter Insider präsentiert er, unterstützt von Ex-Museums-Chef Wolfgang E. Weick, das Dortmund der Herzblut-Thema. Außerdem stehen Extra-Führungen durch die aktuelle Sonderausstellung „Experiment“ zu Erfindungen aus dem Chemielabor auf dem Programm.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:00 / 22:00 Uhr
Die Sandmalerei-Show

19:00 / 21:00 Uhr
Fritz Eckenga – Best of

20:00 Uhr
Lesung mit Gerd Kolbe
„Die magische 6 des BVB“

**ExtraSchicht-Shuttle:
ES 22**

barrierefrei

KULTURORT DEPOT, DORTMUND

Veranstaltungsort: Immermannstraße 29 · 44147 Dortmund ·
www.depotdortmund.de

Ein Dach für viele Sparten

Zwischen 1915 und 1916 erbaut diente das Depot bis 1995 als Straßenbahn-Hauptwerkstatt der städtischen Verkehrsbetriebe. Heute ist es vor allem ein Ort, der der Gestaltungskraft freien Lauf lässt: Im Depot arbeiten kreative Dienstleister und Kulturschaffende unterschiedlicher Sparten. Darüber hinaus ist das Gebäude Veranstaltungsort für Ausstellungen, Messen, Märkte, spartenübergreifende Projekte, Tanz, Theater oder Kino. Ein Depot, viele Möglichkeiten.

Bilder, die die Welt bewegen

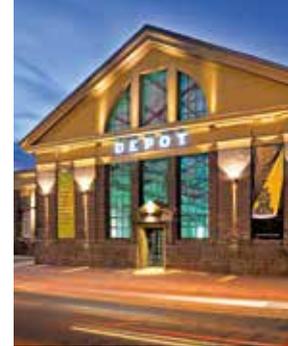
Die Ausstellung der weltbesten Pressefotos der „World Press Photo“ ist mit 150 beeindruckenden Bildern zu Gast. Lassen Sie sich in einem „Spiegelwald“ voller optischer Täuschungen fotografieren und werden Sie selbst visuell und künstlerisch aktiv.

Die bekanntesten Pressefotos des Globus' und Industriedenkmal-Charme vom Feinsten finden Sie im Depot. Kreativ-Workshops laden zum Mitmachen ein – gestalten Sie sich Ihr eigenes Kaleidoskop oder Daumenkino. Die im Depot ansässigen Bildenden Künstler öffnen ihre Ateliers und Studios. Schauen Sie sich Kurzfilme an oder die Fotoausstellung „Pawo“ zum Making-of des gleichnamigen Spielfilms. Oder nehmen Sie um 18:00 oder 19:30 Uhr an einer historischen Führung durch das Gebäude teil. Genießen Sie bei Speis' und Trank die außergewöhnliche Architektur des Hauses und sein vielfältiges Programm.

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr
Kreativ-Workshops

18:00 – 02:00 Uhr
„World Press Photo“-Ausstellung

21:00 – 00:00 Uhr
Kurzfilme zum Thema Fotografie und bewegtes Bild

**ExtraSchicht-Shuttle:
ES 23**

eingeschränkt
barrierefrei



BRAUEREI-MUSEUM, DORTMUND

Veranstaltungsort: Steigerstraße 16 · 44145 Dortmund · www.brauereimuseum.dortmund.de

Braukunst gestern und heute

Das Dortmunder Brauerei-Museum wurde 2006 im historischen Maschinenhaus der Hansa-Brauerei eröffnet und dokumentiert die Braugeschichte der ehemaligen Bierhauptstadt Europas. Eingerrichtet wurde es auf dem Gelände der Dortmunder Actien-Brauerei, der einzigen noch aktiven Großbrauerei in Dortmund und zugleich eine der größten Braustätten in Deutschland. Besucher können hier Museumsbesuch, Brauereibesichtigung und Bierverkostung miteinander verbinden.

Bier, Beard & Breakfast

Poetry und Bier haben ihre erste Heimat nicht mehr allein in Dublin. Rainer Holl und Björn Gögge, zwei der profiliertesten Poetry-Slammer des Landes, präsentieren ein Programm, das drei Genres zum Preis von einem bietet: Kabarett, Comedy und Literatur.

Ein Muss sind die Bierverkostung in einem der ältesten und schönsten historischen Sudhäuser NRWs sowie Führungen durch die neue Sonderausstellung „150 Jahre Dortmunder Actien-Brauerei“ und die Dauerausstellung. Ein Klassiker: die Kronenvereinswaage. Trauen Sie sich im Verein auf die Waage und gewinnen Sie. Kalli Dickhut präsentiert das Etikettieren und Abfüllen von Bierflaschen an Maschinen aus den frühen Jahren der Brauindustrie. Außerdem erwartet Sie frisches Dortmund von der Quelle, Deftiges vom Grill und musikalische Unterhaltung im Innenhof der Brauerei.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr, alle 60 Min.
Bierverkostung

18:00 – 01:00 Uhr
Führungen durch Sonder- und Dauerausstellung

19:30 / 20:30 / 21:30 Uhr
Beard & Breakfast –
Holl und Gögge slammen

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 23, ES 25

barrierefrei

HOESCH-MUSEUM, DORTMUND

Veranstaltungsort: Eberhardstraße 12 · 44145 Dortmund · www.hoeschmuseum.dortmund.de

160 Jahre Stahlgeschichte

Das Hoesch-Museum, entstanden unter Mitwirkung ehemaliger Stahlarbeiter, dokumentiert anhand von Exponaten aus 160 Jahren Stahlgeschichte und mithilfe spannender Medienstationen die enorme Bedeutung der Stahlindustrie für das Ruhrgebiet, insbesondere für Dortmund – Heimat etwa der Firma Hoesch und seit 1871 führend unter den Stahlstandorten. Ein Highlight: Das 3D-Stahlwerk versetzt die Besucher über visuelle und akustische Animationen aktiv in die Rolle von Stahlarbeitern.

Oldtimer, Mode und Pilspicker Jazzband

Das Hoesch-Museum präsentiert Oldtimer sowie die dazu gehörende Mode und geht thematisch der Verarbeitung von Stahl in Automobilen nach. Zudem sorgt die Befahrung der verbotenen Stadt Westfalenhütte für ein exklusives Extraschicht-Erlebnis.

Das atemberaubende Design der etwa 20 Oldtimer des Schnauerl Clubs findet in der Ausstellung „Stahl im Auto“ sowie in der Vorstellung einzelner Oldtimer und ihrer Geschichte eine perfekte Ergänzung. Außerdem erwarten Sie eine Modenschau und musikalische Unterhaltung durch die Pilspicker Jazzband. Und verpassen Sie keinesfalls die Befahrung der verbotenen Stadt Westfalenhütte. Auch Fahrräder aus Holz kommen zum Einsatz. DJ Aggi, eine Weinverkostung, frischer Reibekuchen und die Hütten-schmankerl lassen den Aufenthalt im Hoesch-Museum zu einem Erlebnis werden.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:30 – 22:00 Uhr
Radtouren über die
Westfalenhütte

18:30 – 23:00 Uhr
Einfahrt der Oldtimer
und Präsentation

19:00 – 23:00 Uhr
Pilspicker Jazzband

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 23

barrierefrei

JUNKYARD, DORTMUND

Veranstaltungsort: Schlägelstraße 57 · 44145 Dortmund ·
<http://junkyard.ruhr>

Auf Schrott gebaut

Gestartet als thyssenkrupp-Eisenhütte, genutzt als Schrottplatz, umgestaltet in ein kreatives Kulturzentrum: JunkYard greift nicht nur im Namen die eigene Vergangenheit auf, sondern ist seit 2016 ein weiteres gelungenes Beispiel für den erfolgreichen Umgestaltungsprozess der Region. Der JunkYard bietet ein vielfältiges Programm mit Upcycling-Projekten, Konzerten, Lesungen, alternativen Märkten und Kunstevents wie Graffiti-Jams.

Von der Eisenhütte zum Eventzentrum!

Am JunkYard werden Themen der ExtraSchicht mit für den Spielort typischen Kunstformen kombiniert. Kernstück des Programms ist eine multimediale Ausstellung. Komplettiert wird das Angebot durch Poetry-Slams, Live-Painting und Upcycling-Workshops.

Neben einer multimedialen Ausstellung in Kooperation mit dem Fotokünstler Sascha Duenow über die Entwicklung des ehemaligen Thyssen-Geländes, „Von der Eisenhütte zum Eventzentrum“, werden Künstler aus der Poetry-Slam-Szene ihre Texte, angelehnt an die Themen der ExtraSchicht, vortragen – musikalisch begleitet. Die Besucher haben zudem die Gelegenheit, Kunst im Entstehungsprozess zu erfahren. Auf dem Gelände werden sowohl Streetart-Künstler beim Live-Painting als auch Kunsthandwerker direkt bei der Arbeit in Verbindung mit Upcycling-Workshops zu beobachten sein.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

ab 18:00 Uhr
Multimediale Ausstellung

ab 18:00 Uhr
Upcycling-Workshop

ab 18:00 Uhr
Beats & Poetry

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 25

 barrierefrei



Für nur
45
Euro

Mehr Familienzeit
mit dem SchönerTagTicket NRW.



PARKBAD SÜD, CASTROP-RAUXEL

Veranstaltungsort: Am Stadtgarten 20 ·
44575 Castrop-Rauxel · www.parkbad-sued.de

Die Kultur „geht baden“

Am 12. September 1926 wurde das Parkbad Süd als Städtische Badeanstalt eingeweiht. Viele Castroper Bürger erlebten hier 65 Jahre Badespaß, bis das Bad zur Saison 1992 aus Kostengründen geschlossen wurde. 1995 wurde der Verein „Hände weg vom Stadtgarten“ gegründet. Die ehrenamtliche Arbeit der vielen Helfer zahlte sich aus: 2001 wurde das Parkbad Süd als einzigartiger Veranstaltungsort wiedereröffnet und hat seitdem eine breite Palette an kulturellen Aktivitäten im Programm.



Spanien zu Gast im Parkbad

Flamenco zur spanischen Gitarre sowie kubanische Klänge der Band Sonadores verleihen der ExtraSchicht echtes Urlaubsgefühl. Für das leibliche Wohl sorgen Tapas und Schmalzstullen von Fußballweltmeister-Koch Rainer Schorer.

La Cati & José Manuel wechseln sich mit der ortsansässigen Band Sonadores im Programm ab. Während Cati und José die Nacht der Industriekultur mit spanischen Rhythmen und heißem Flamenco bereichern, sorgen Sonadores für das gewisse Maß an kubanischer Leichtigkeit. Spanisches Feuer und eine musikalische Reise durch Lateinamerika, besser kann sich der Sommer kaum präsentieren. Tapas und die traditionelle Illumination des Schwimmbeckens sorgen auch optisch für das richtige Ambiente.

Veranstaltet von:



LWL-INDUSTRIEMUSEUM SCHIFFSHEBEWERK HENRICHENBURG, WALTROP

Veranstaltungsort: Am Hebewerk 26 · 45731 Waltrop ·
www.lwl-industriemuseum.de

Aufzug für schwimmende Riesen

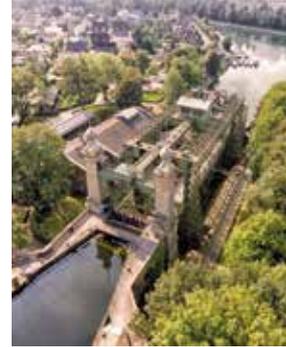
Kein Geringerer als Kaiser Wilhelm II. weihte das Schiffshebewerk Henrichenburg 1899 ein. 71 Jahre lang transportierte es Frachtschiffe problemlos 14 Meter über die Kanalstufe hinauf und hinunter. Heute begeistert das mit dem Europäischen Museumspreis ausgezeichnete Denkmal in der Trägerschaft des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) nicht nur Technikfreunde: Jedes Jahr entdecken fast 100.000 Menschen hier die Spuren der Binnenschifffahrt und erleben eine einzigartige Industriekulisse.

Go West!

Das Schiffshebewerk reist über den Atlantik: BBQ-Schnupperkurse und der „echte“ Donald Trump erwarten die Nachtschwärmer. In der Maschinenhalle wird der Ufa-Film „Metropolis“ live vertont. Eine spektakuläre Feuershow ist das Highlight am Oberwasser.

In der Ausstellung „Vom Streben nach Glück. 200 Jahre Auswanderung nach Amerika“ präsentieren Holger Ries, Martin Brödemann, Roger Schüller und Oliver Gärtner musikalische Evergreens. Die 2015 zum Deutschen Meister gekürnten BBQ-Profis vom Team GourMonds bieten Grill-Kurse mit Gratis-Verkostung an, während Donald Trump den Weg Richtung Maschinenhalle weist. Hier läuft der Stummfilmklassiker „Metropolis“ mit Live-Musik des Ensembles Trioglyzerin. Und während über den Türmen die Feuershow erstrahlt, starten die Museumschiffe zu Spritztouren auf dem Kanal.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:00 – 00:30 Uhr, alle 20 Min.
Rundfahrten mit historischen Schiffen

20:00 – 00:00 Uhr, alle 60 Min.
Grill-Kurse mit Gratis-Verkostung

22:30 – 00:30 Uhr, alle 30 Min.
Feuershow am Oberwasser

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 19, ES 22

überwiegend
barrierefrei

HIGHLIGHTS

ab 18:00 Uhr
Führungen

**18:00 / 19:30 / 21:00 /
22:30 / 24:00 / 01:15 Uhr**
Sonadores

**18:45 / 20:15 / 21:45 /
23:15 / 00:45 Uhr**
La Cati & José Manuel

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 20, ES 22

barrierefrei



HAUS OPHERDICKE, HOLZWICKEDE

Veranstaltungsort: Dorfstraße 29 · 59439 Holzwickede ·
www.kreis-unna.de

Wasserschloss im Wandel

Das Wasserschloss Haus Opherdicke zählt zu den bedeutendsten Baudenkmälern der Region, seine Wurzeln reichen bis in das ausgehende Mittelalter zurück. Ihre heutige Form erhielt die Anlage in der Zeit zwischen dem 17. und dem 19. Jahrhundert. Heute präsentieren sich hier Denkmalschutz und zeitgemäße Nutzung in harmonischem Miteinander: Als Eigentümerin hat der Kreis Unna die Anlage grundlegend renoviert und nutzt Haus Opherdicke nun als Ort der Kunst und der Begegnung.



Kult – Kult – Kultur

Hinter Dortmund ist nur Pampa? Nix Da! Hier kommt Kult, Kult und viel Kultur. Die Bullemänner arbeiten sich kabarettistisch durch Westfalen. Die Kunst von Otmar Alt kommt selbsterklärend daher, und richtig schön wird es mit Lichtkunst im Skulpturenpark.

Die Bullemänner begeistern mit Ethno-Kabarett und arbeiten sich sprachlich auch mal rustikal an der westfälischen Seele ab. Nichts erklären, sondern mit Farbe verschiedene (Welt-)Sichten einfangen wollte Otmar Alt. Seine bunten Bilder machen Spaß und gute Laune und enthüllen dennoch manch (Tief-)Sinniges. Einfach nur schön und kunstvoll angelegt ist der Skulpturenpark rund ums Wasserschlosschen – und Lichtkunst verwandelt die Gartenlandschaft zu später Stunde in eine fast mystische Zauberwelt.

Veranstaltet von:



LINDENBRAUEREI, UNNA

Veranstaltungsort: Lindenplatz 1 · 59423 Unna ·
www.lindenviertel.de · www.lichtkunst-unna.de ·
www.zib.unna.de · www.lindenbrauerei.de

Vielfalt mit echten Highlights

Die Lindenbrauerei bietet eine spannende Mischung aus Hoch- und Soziokultur, Bildung und alter Bier-Tradition. Letztere pflegt das „Schalander“ mit dem Ausschank des Lindenbieres. Und während die junge Musikszene im soziokulturellen Zentrum ihre Bühne hat, bietet die ehemalige Schwankhalle unter anderem Literatur und Kunst Raum. In den einstigen Kühlgewölben schließlich präsentiert das renommierte Zentrum für Internationale Lichtkunst seine hochkarätige Sammlung im Dialog mit aktuellen Arbeiten.

Mord am Hellweg schiebt 'ne ExtraSchicht

Die vier Krimiautor*innen Kathrin Heinrichs, Marie Reiners, Klaus Stichelbroeck und Raimon Weber lesen in der ehemaligen Schwankhalle auf dem Gelände der Lindenbrauerei und sorgen für eine rekordverdächtig witzig-skurriile und rasant-spannende Krimnacht.

Ein weiteres wortwörtliches Highlight ist der Besuch des Zentrums für Internationale Lichtkunst. Neben der aktuellen Wechselausstellung „Kunst & Kohle / Down here – up there“ sind ausgewählte Installationen zugänglich, und zur Dämmerung können die Besucher*innen das Himmelsfarbenspiel in James Turrells „Skyspace“ bewundern. Es gibt kleine Konzerte mit Chansons und Schlagern, und im Biergarten der Kneipe „Schalander“ spielt eine Band zum hauseigenen Lindenbier auf. Gästeführer laden zu brauereihistorischen Führungen ein, und die Disko im Kühlschiff öffnet ihre Türen bis zum Morgengrauen.

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



HIGHLIGHTS

ab 18:00 Uhr, alle 30 Min.
Gästeführungen –
Brauereigeschichte

18:00 – 00:00 Uhr, alle 30 Min.
Zentrum für Internationale
Lichtkunst – Führungen

18:30 – 00:00 Uhr, alle 30 Min.
Mord am Hellweg –
Krimilesungen

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 29

eingeschränkt
barrierefrei

HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr, alle 90 Min.
Führungen Ausstellung
Otmar Alt

18:45 – 00:45 Uhr, alle 90 Min.
Führungen Skulpturenpark und
Haus Opherdicke

20:00 / 21:00 / 22:00 / 23:00 Uhr
Bullemänner

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 29

barrierefrei



ELBERSHALLEN, HAGEN

Veranstaltungsort: Dödterstraße 10 · 58095 Hagen ·
www.elbershallen.de



Elbershallen - Freizeit und Kulturfabrik

Die erhaltenen Betriebsgebäude der Textilfabrik Elbers spiegeln ein breites Spektrum zeittypischer Architektur aus der Zeit zwischen 1850 und 1960 wieder. Seit 2003 steht der überwiegende Teil der Betriebs- und Verwaltungsgebäude unter Denkmalschutz. In den historischen Backsteingebäuden findet man heute sehr hochwertige Gastronomie, im Sommer den schönsten Biergarten und vielseitige Angebote für Freizeit und Kultur. Dienstleister, Gewerbe und Kreative haben sich ebenfalls angesiedelt.

NDW-Party Helden der Heimat

Die Helden der Heimat nehmen Sie mit auf eine Zeitreise durch die 80er-Jahre deutscher Rock- und Popmusik und beleuchten sämtliche Ecken und Kanten großer Persönlichkeiten wie Nena, Die Ärzte, Grönemeyer, Fehlfarben, Extrabreit, Ideal oder Spliff. NDW-Titel werden leidenschaftlich und mit einem zwinkernden Auge dargeboten.

Spielend meistern die Bandmitglieder den Sprung zwischen original und originell. Authentisch, energiegeladen, absolut mitreißend präsentiert die hochprofessionelle und namhafte Formation die besten Songs nationaler NDW-Heroen. Stimmliche Parodien mischen sich mit teils völlig eigenen Interpretationen. Und auch stilistisch werden keine Grenzen gesetzt. Diese Band garantiert fantastische Live-Unterhaltung und befeuert ihr Publikum in einer über zweistündige Show mit der legendärsten Musik des Landes - unseren Helden der Heimat.

HIGHLIGHTS

18:00 / 22:00 Uhr
DJ

19:30 - 21:00 Uhr
Esther Brouns Trio

21:00 - 23:30 Uhr
Helden der Heimat

ExtraSchicht-Shuttle:
ES 25

barrierefrei

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



WE YOU



www.coolibri.de



**INFORMATIONEN
UND SERVICE**



WAS IST IN MEINEM TICKET ENTHALTEN?

- freier Eintritt zu allen 50 Spielorten
- kostenlose Nutzung der 19 ExtraSchicht-Shuttellinien
- freie Fahrt im gesamten Nahverkehrsnetz des VRR und der VRL (2. Klasse) ganztägig am 30. Juni 2018 bis 7 Uhr am 1. Juli 2018

WAS KOSTET MEIN TICKET?

Ticket	Vorverkauf (17.05. – 29.06.2018)	Tageskasse (30.06.2018)
Normal	17 €	20 €
Ermäßigt*	14 €	-
Ticket RUHR.TOPCARD	8,50 €	-

Freier Eintritt für Kinder unter 6 Jahren!

Menschen mit Behinderungen, mit dem Vermerk „B“ im Behindertenausweis, zahlen den Normalpreis. Die Begleitperson hat freien Eintritt.

* Schüler, Studenten, Auszubildende, Leistende des Bundesfreiwilligendienstes und des freiwilligen Wehrdienstes, FSJ-/FÖJ Leistende, Erwerbslose, Sozialhilfe- oder ALG II-Empfänger, Der Nachweis ist am Veranstaltungstag mitzuführen.

WO KAUFE ICH MEIN TICKET?

- auf www.extraschicht.de
- über die Hotline **+49 1806 181650**
0,20 € pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise max. 0,60 € pro Anruf
- an **allen Spielorten** der ExtraSchicht 2018
- in teilnehmenden **Touristinformationen** der Metropole Ruhr
- in den **LeserLäden** sowie **LeserServices der WAZ/NRZ/WR/WP**
- in allen **ADAC Geschäftsstellen** in NRW
- in teilnehmenden **Kundencentern der Verkehrsunternehmen**
- in allen **DB Reisezentren** und **DB Agenturen** in NRW
- an allen **DB-Fahrkartenautomaten** im VRR und VRL

Die Vorverkaufsstelle in Ihrer Nähe finden Sie unter www.extraschicht.de

FÜR RUHR.TOPCARD-INHABER

- **50% Ermäßigung** auf ein Normalticket
- Ermäßigung gilt ausschließlich im Vorverkauf vom 17.05. – 29.06.2018 und nicht an der Tageskasse
- bei welchen Vorverkaufsstellen Sie Ihr RUHR.TOPCARD-Ticket erhalten, erfahren Sie unter www.extraschicht.de





MEINE SCHICHT

Eine Schicht – unzählige Möglichkeiten. Mit diesen Planungshilfen kommen Sie entspannt durch die Nacht:

Meine Spielorte

Zugegeben: Die ExtraSchicht-Vielfalt ist verführerisch. Doch wer die Spielorte wirklich intensiv erleben möchte, der sollte sich vorab entscheiden. Die ideale Wahl: maximal **drei Spielorte**, möglichst an derselben Shuttlebuslinie.

Mein Weg von A nach B

Zur ExtraSchicht pendeln **19 kostenlose Shuttlebuslinien** zwischen den Spielorten. Direkt und ohne Umwege. Das ExtraSchicht-Ticket gilt außerdem als **KombiTicket** und garantiert freie Fahrt im gesamten Nahverkehrsnetz des VRR und der VRL (2. Klasse) – ganztägig am 30. Juni 2018 bis 7 Uhr am 1. Juli 2018.

Die perfekte Ergänzung: der **VRR-Fahrtenplaner** unter <http://fahrtenplaner.vrr.de/extraschicht>. Ausgewählte **Radverbindungen** finden sich unter www.extraschicht.de/radrouten.

Mein Merkzettel

Damit Sie die Details Ihrer individuellen Wunsch-Tour am 30. Juni immer griffbereit haben, legen Sie unter www.extraschicht.de am besten einen persönlichen **Merkzettel** an und drucken diesen aus.

Meine Bilder

Die ExtraSchicht liefert mehr als nur ein paar perfekte Fotomotive. Teilen Sie Ihre schönsten Momente online mit dem Hashtag **#ExtraSchicht** und nehmen Sie ab dem 30. Juni unter www.extraschicht.de an unserem **Fotowettbewerb** teil.

 [facebook.com/extraschicht](https://www.facebook.com/extraschicht)  [instagram@extraschicht](https://www.instagram.com/extraschicht)

 twitter.com/ruhr_tourismus  www.extraschicht.de

► RuhrTour



Industriekultur und mehr.

Erleben Sie das Ruhrgebiet mit all seinen Facetten auf einer Tages-tour zu Fuß, per Schiff oder mit dem Bus. Egal, ob Sie alleine, zu zweit oder als Gruppe auf Reisen gehen wollen – wir haben das passende Angebot für Sie.

Kommen Sie mit auf RuhrTour unter:
www.ruhr-tourismus.de/ruhrtour

BESONDERER DANK

... unseren Projektpartnern und Förderern



... unseren Mobilitätspartnern



... unseren Kooperationspartnern



... unseren Premium- und Medienpartnern



... unseren Spielortpartnern



BILDNACHWEISE

Seite 3: RTG/ Corinna Nolde • Seite4: RVR/ Kerstin Steller • Seite 5: RAG Montan Immobilien / Volker Wiciok • Seite 8: RTG/ Nielinger • Seite 9: RTG/ Sejk • Seite 10: RTG/ Sejk; RTG/ Nielinger • Seite 14/15: Martin Menke; Stiftsquelle/ Norbert Zingel; WERK*STADT; Kreis Unna; JunkYard • Seite 16/17: RTG/ Duschner; RTG/ Kneffel; RTG/ Kuballa • Seite 18/19: RTG/ Sejk; RTG/ Kreklau; RTG/ Nielinger • Seite 21: Thomas Stalla; Wolfgang Schleiter • Seite 22: Sascha Kemper; Roger Witte • Seite 23: pixelschmitz; Stephan Pick • Seite 24/25: thyssenkrupp Steel Europe Fotografie; Grafschafter Museums- und Geschichtsverein in Moers e.V.; Gasometer Oberhausen / Thomas Wolf • Seite 26/27: Thomas Berns; RTG/ Nielinger; Altin Gün/ Janetta Verheij • Seite 28: RTG/ Nielinger; krischnerfotografie • Seite 29: Martin Valk; RTG/ Nolde • Seite 30: ThyssenKrupp Steel Europe • Seite 31: LVR Industriemuseum; Dirk Bauer • Seite 32: Thomas Wolf/ Claude-Olivier Marti; Axel Wolff; Neomania Design/ Volker Neumann • Seite 33: LUDWIGGALERIE; Your Family Entertainment AG • Seite 34: Klaus Schilda; Amandine Affagard; Lawrence Otoo • Seite 35: Joshua Belack; Timm Beckmann; Voxid • Seite 36: Martin Menke • Seite 37: RWW Rheinisch Westfälische Wasserwerksgesellschaft mbH/ Andreas Köring; Die Goldenen Reiter • Seite 38/39: RTG/ Kreklau; Tonito Alexis; RAG; Art Nation; Alex Ramien • Seite 42: Grafschafter Museums- und Geschichtsverein in Moers e.V. • Seite 43: Thoralf Abgarjan; Roland Krause • Seite 44/45: RTG/ Nielinger; Aquamen/ C.Olaf Adickes; RTG/ Oliver Buchmann • Seite 46/47: Jochen Tack/ Stiftung Zollverein; Thomas Willemsen – Lokomotiv; Sven Lorenz; Stefan Kuhn Photographie, Herne • Seite 49: Abdel; Patrick Schulze • Seite 50/51: Stadt Gelsenkirchen/ Martin Schmüdderich; Entertainment One GmbH; Stadt Gelsenkirchen/ Martin Schmüdderich • Seite 52: EGLV; Klemens Kopka • Seite 53: Grusellabyrinth NRW • Seite 54/55: RTG/ Oberhäuser; RevuePalast Ruhr; Bildfang/ Brigitte Berkau; Harald Stanberger • Seite 57: Dietmar Klängenburg; Harry Roefe • Seite 58: Andreas Fechner; RTG/ Oberhäuser • Seite 59: Dieter Debo; Chemiepark Marl • Seite 60: CreativQuartier Fürst Leopold/ Andreas Heuser • Seite 61: Stiftsquelle/ Norbert Zingel • Seite 62/63: Mischa Lorenz; Privatbrauerei Moritz Fiege/ Stefan Kuhn; RTG/ Nielinger; Jürgen Merkens Fantastic People Pictures • Seite 64/65: RTG/Nielinger; RTG/ Kreklau; RTG_Nielinger; RTG/ Nielinger • Seite 66: Privatbrauerei Moritz Fiege • Seite 67: RTG/ Kreklau ; Zeitgeist-Ensemble Ruhr • Seite 68: RTG/ Kreklau • Seite 70: LWL/ P.Jülich; David Macaulay • Seite 71: Stadt Herne; Voices on the Rocks • Seite 72: Wolfgang Quickels; Hallo Herne • Seite 74/75: RTG/ Stefan Ziese; mondaynightpresse; RTG/ Nielinger; RTG/ Kreklau • Seite 76: LWL/ Sebastian Cintio; Chrisco Pics; Wupperdampf Laboratorium • Seite 77: WERK*STADT • Seite 78/79: DFM/ Roesner; Duo Flammenspuk; Jörg Wippich; Frank Vinken; Bernd Schmuck • Seite 80/81: Stiftung Industriedenkmalpflege/ Bande für Gestaltung; Gabriele Koch; RTG/ Martin Biehl; Nadia Meinhardt • Seite 82: Mark Ansorg; Roland Baege • Seite 83: DFM/ Stephan Schütze; DFM • Seite 84: Hannes Woidrich; 4BoysNamedSue • Seite 85: LWL/ Hudemann; LWL/ Harms, Black Sheeep • Seite 86: Hannes Woidrich; Philipp Wente • Seite 87: Jan Schmitz; RTG/ Sejk Seite 88: RTG/ Sejk; Matthias Stehr • Seite 89: HOESCH-Museum; Babette Horschler • Seite 90: Home of Freaks UG; Raphael Siddique • Seite 92: Michael Lehmann; Sonadores; José Manuel • Seite 93: LWL/ Sebastian Cintio; LWL/ Hudemann • Seite 94: Kreis Unna; Thomas M.Weber/ WebRock-Foto; Thomas Kersten • Seite 95: Frank Vinken; Gaby Gerster • Seite 96: Hagenpeg; Helden der Heimat • Seite 97/98: RTG/ Sejk; RTG/ Kreklau; RTG/ Nielinger; RTG/ Sejk • Seite 100: RTG/ Sejk • Seite 101: RTG/ Nielinger • Seite 102: RTG/ Kreklau • Seite 110: RTG/ Nolde • Anzeige Fotowettbewerb: RTG/ Nielinger; RTG/ Kreklau; RTG/ Otto; RTG/ Kreklau



**06. MAI BIS
16. SEPTEMBER 2018**

Ein Ausstellungsprojekt
der RuhrKunstMuseen

Kunst & Kohle

RUHRKUNSTMUSEEN.COM

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Veranstaltung „ExtraSchicht – Die Nacht der Industriekultur“ ist eine Kooperation zwischen der Ruhr Tourismus GmbH, dem Regionalverband Ruhr, dem Verkehrsverbund Rhein-Ruhr und der Emscherogenossenschaft. Koordinator ist die Ruhr Tourismus GmbH (RTG). Veranstalter sind die jeweiligen Kooperationspartner an den einzelnen Spielorten.

Mit der Bestellung bzw. dem Erwerb des ExtraSchicht-Tickets akzeptiert der Kunde die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen: Werden ExtraSchicht-Tickets dem Käufer bei Bestellungen per Schreiben, Telefon oder Internet übersandt, so trägt der Käufer das Versandrisiko. Die RTG ist weder in diesem Fall, noch wenn der Karteninhaber ein ExtraSchicht-Ticket verliert oder zerstört, zur Ersatzbeschaffung verpflichtet. Ein Anspruch auf Rückgabe oder Umtausch der Eintrittskarten besteht nicht. Bei einer Änderung des Ablaufs einer Veranstaltung oder deren Ausfall aus Gründen, die der Koordinator nicht zu vertreten hat, werden dem Inhaber der Eintrittskarte keine Ersatzansprüche gewährt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn eine Veranstaltung durch höhere Gewalt, Streik oder anderer Ereignisse (wie Unwetter), die der Koordinator oder die Veranstalter nicht zu vertreten haben, abgebrochen werden muss oder ausfällt.

Die RTG hat keinen Einfluss auf die Öffnungszeiten der beteiligten Spielorte sowie auf Programmabläufe und Programmänderungen. Die Angaben im Programmheft erfolgen vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen des Programms oder bei den beteiligten Mitwirkenden. Bei Programmänderungen besteht kein Anspruch auf Rückerstattung oder Minderung des Eintrittspreises. Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise in der Tagespresse.

Der Inhaber des ExtraSchicht-Tickets erhält während des Veranstaltungszeitraums freien Zugang zu den teilnehmenden Spielorten und von 18 bis 3 Uhr zu den Shuttlebussen sowie zum VRR- und VRL-Regelangebot: am Samstag, 30.06.2018 ganztägig und bis 7 Uhr am folgenden Morgen. Sollte wegen Überfüllung eines Spielortes oder Busses dem Inhaber des ExtraSchicht-Tickets der Zutritt verweigert werden, so hat dieser keinen Anspruch auf Rückerstattung oder Minderung des Ticketpreises. Bei Überfüllung eines Spielortes bzw. eines Busses erhält der Inhaber des ExtraSchicht-Tickets erst dann Zutritt, wenn wieder Raum für zusätzliche Gäste vorhanden ist.

Im Hinblick auf den Service zur Nutzung des o.g. VRR-Regelangebotes besteht zwischen dem Kunden und dem Beförderungsunternehmen ein

gesondertes Vertragsverhältnis, für das die Bestimmungen der dem VRR und der VRL zugehörigen Verkehrsunternehmen gelten.

Der Koordinator haftet nicht für Gesundheitsschäden, die infolge etwaiger extremer Lautstärke an einzelnen Spielorten eintreten könnten. Schadensersatzansprüche wegen sonstiger Sach- und Körperschäden sowie Ansprüche wegen Verletzung vertraglicher Verpflichtungen sind ausgeschlossen, sofern der Koordinator bzw. seine Erfüllungsgehilfen nicht vorsätzlich, grob fahrlässig oder unter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten gehandelt haben. Für mitgeführte Gegenstände haftet der Koordinator/Veranstalter nicht.

An keinem der Spielorte dürfen gefährliche oder sonstige Gegenstände, die sich als Wurfgeschosse verwenden lassen (insbesondere Flaschen und Dosen) mitgebracht werden.

An den jeweiligen Spielorten dürfen für kommerzielle Zwecke keinerlei Tonbandgeräte, Film-, Foto- oder Videokameras für Ton- oder Bildaufnahmen benutzt werden.

Jeder Besucher der Veranstaltung willigt darin ein, dass die RTG und der jeweilige Veranstalter während der Veranstaltung – ohne zur Zahlung einer Vergütung verpflichtet zu sein –, berechtigt sind, Bild- und Tonaufnahmen der Besucher zu erstellen und/oder durch Dritte erstellen zu lassen, diese zu vervielfältigen, zu senden und in jeglichen audiovisuellen Medien zu nutzen und/oder durch Dritte vervielfältigen, senden und nutzen zu lassen. Diese Rechte gelten räumlich und zeitlich unbeschränkt.

Handelt der Besucher diesen Regelungen zuwider, behält sich die RTG bzw. der jeweilige Hausrechtsinhaber vor, gegen ihn ein Hausverbot auszusprechen.

Die Eintrittskarte bzw. das Kontrollarmband darf im Rahmen der „Nacht der Industriekultur“ nur von ein und derselben Person benutzt und nicht an Dritte weitergegeben werden.

Kinder unter 6 Jahren sowie berechtigte Begleitpersonen von Schwerbehinderten erhalten freien Eintritt zu allen Spielorten und zu allen ExtraSchicht-Shuttellinien.

Inhaber des Spielort-Tickets haben nur freien Eintritt zu dem jeweiligen Spielort, jedoch keinen Anspruch auf die Nutzung der Shuttlebusse und des ÖPNV-Regelangebotes.



METROPOLE
RUHR
AGR GRUPPE

Ausbildung und Duales Studium bei AGR:
**Handfest an Umwelt- und
Klimaschutz mitarbeiten**

AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH
Im Emscherbruch 11 · 45699 Herten · www.agr.de



Jeden Tag. Gerne!

Für ein schönes Duisburg packen wir es an – mit zuverlässiger Abfallwirtschaft, Stadtreinigung und Entwässerung.



IMPRESSUM

Projektgemeinschaft:

Ruhr Tourismus GmbH
Regionalverband Ruhr
Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR
Emschergenossenschaft

Geschäftsführer

Ruhr Tourismus GmbH:
Axel Biermann
Thorsten Kröger

Projektteam ExtraSchicht

Ruhr Tourismus GmbH:
Sebastian Eck
Kirsten Hansonis
Johanna Kuhlmann
Lisa Schellewald
Sarah Thönneßen

Gestaltung:

Benning, Gluth & Partner
Gesellschaft für Kommunikation mbH,
Oberhausen

Texte:

Schacht 11
Projektteam
Spielorte und Partner

Druck:

Lensing Druck GmbH & Co. KG, Ahaus

Redaktionsschluss: März 2018

www.ruhr-tourismus.de



Wichtige Telefonnummern

Infotelefon
(0203) 283 - 30 00

Kundenservice
(0203) 283 - 40 00

Sperrgutabholung
(0203) 283 - 50 00

Fax
(0203) 283 - 50 10

www.wirtschaftsbetriebe-duisburg.de



/// GLÜCK AUF ZUKUNFT

Der deutsche Steinkohlenbergbau endet im Dezember 2018.

Mit „Glückauf Zukunft!“ würdigen die RAG-Stiftung, die RAG Aktiengesellschaft und die Evonik Industries AG zusammen mit dem Sozialpartner IG BCE seine Errungenschaften und Leistungen. Außerdem treiben sie mit neuen Impulsen die Zukunftsgestaltung in den Bergbauregionen voran.

Alle Veranstaltungen im Rahmen der Initiative „Glückauf Zukunft!“ finden Sie unter www.glückauf-zukunft.de/kalender

Foto: Jotchen Taak / Stiftung Zollverein

SEI DABEI!
TAG DER TRINKHALLEN
25.08.2018



BIKEN, BUDEN, BÖMSKES!

www.tagdertrinkhallen.ruhr

Projekträger:

Projektpartner:

Medienpartner:

Vertriebspartner:



Förderer:

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen





Deine ExtraSchicht – Deine Bilder

hochladen, voten,
gewinnen!



#ExtraSchicht

ab dem 30. Juni 2018 auf www.extraschicht.de
ExtraSchicht Fotowettbewerb

Extra-
Schicht
ZUM HALBEN
PREIS*



RUHR.TOPCARD:
TOP FÜR
RUDELGUCKER



Die Kohle geht - Die Fläche bleibt.

Weiterhin stark für die Regionen!

Bereits über 9.000 Hektar vorgenutzter Fläche hat die RAG Montan Immobilien GmbH seit 1977 erfolgreich entwickelt. Vom Gewerbe- und Technologiepark bis zum Wohn-, Stadt- und Kreativquartier.

Diese Kompetenz nutzen wir auch weiterhin - an mehr als 70 Projektstandorten im Ruhrgebiet und Saarland.



Montan Immobilien

Im Welterbe 1-8
45141 Essen

www.rag-montan-immobilien.de